

branden  
burg

# Barrierefreies Internet

Kerstin Lehmann / Marcel Tischer - TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Potsdam, 11. März 2025

## Disclaimer / rechtliche Hinweise

Das vorliegende Dokument fällt unter § 2 des Gesetzes über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte. Sämtliche Nutzungsrechte erbrachter Leistungen verbleiben ausschließlich bei der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH oder den angegebenen Quellen.

Weitergabe und Vervielfältigung (auch auszugsweise) sind lediglich nach vorheriger schriftlicher Einwilligung der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH zulässig. Dies gilt insbesondere für Fotos, Grafiken u.a. Abbildungen, die zu Layoutzwecken oder als Platzhalter verwendet worden sind.

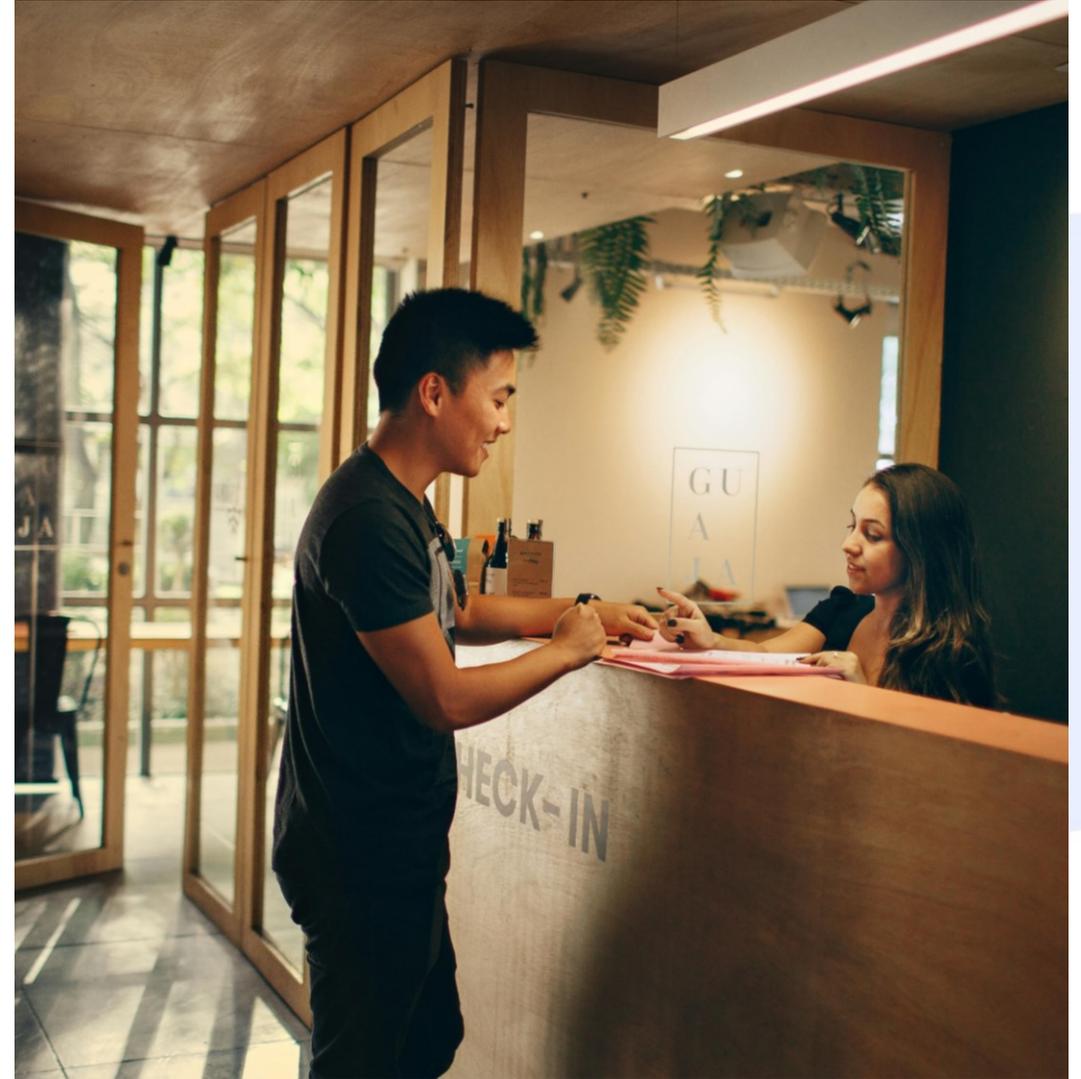
Deren Wiedergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung ohne die dafür notwendigen Nutzungsrechte kann Ansprüche des Rechtsinhabers auslösen.

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH nimmt keine fachliche oder anwaltliche Beratung vor. Alle dargestellten Informationen enthalten lediglich Rechercheergebnisse und Erfahrungswerte der TMB bei der Umsetzung von Anforderungen zur Barrierefreiheit auf den Websites der TMB und ihrer Partner.

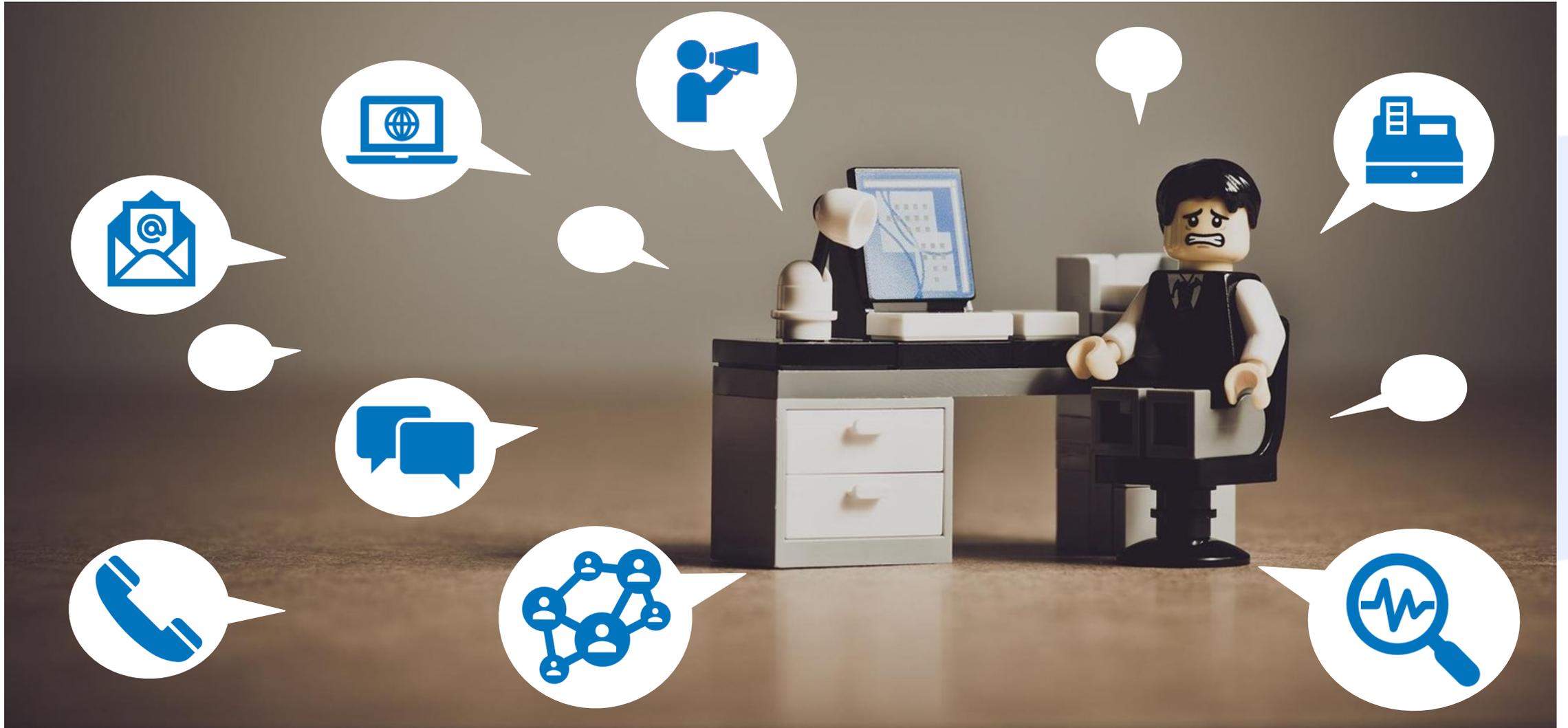
Jeder Websitebetreiber ist für den barrierefreien Aufbau der eigenen Website selbst verantwortlich. Wir empfehlen eine fachliche Beratung mit entsprechenden Fachbehörden und / oder Agenturen vorzunehmen.

# Was wollen Touristiker eigentlich machen?

brandenburg



# Was machen wir stattdessen?



# Warum sollte man sich jetzt zusätzlich noch mit Digitaler Barrierefreiheit beschäftigen?

Und: Wo stehen Sie bei der barrierefreien Gestaltung Ihrer digitalen Kanäle?



Polls

Names not recorded ; Results shared



Warum ist das Thema der "Digitalen Barrierefreiheit" für Sie wichtig?

Alle    Gesetze    Gesetzliche Anfrorderungen  
 gesetzliche Anforderungen  
 Teilhabe    Neugestaltung Homepage    Usability  
 neue Zielgruppe    Bessere Sichtbarkeit  
    Angebotserweiterung

**LIVE** Poll: Names not recorded ; Results shared

Wo stehen Sie bei der barrierefreien Gestaltung Ihrer digitalen Kanäle (Websites, etc.)?



Submit Vote

# Storyboard

1. Bedeutung Digitaler Barrierefreiheit
2. Internationale Normen und Gesetzliche Grundlagen
3. 3 Säulen barrierefreier Digitalanwendungen
4. Anforderungen und Prüfung
5. Erklärung zur Barrierefreiheit
6. Overlay-Tools
7. Informationen und Checklisten
8. Roadmap

1

# Bedeutung Digitaler Barrierefreiheit

# Bedeutung

Digitale Anwendungen sind **barrierefrei**, wenn sie für **jeden Nutzenden** unabhängig von der genutzten **Hardware** und dem favorisierten **Browser** zugänglich und **vollumfänglich nutzbar** sind. **Kurze Wege** sind hierbei entscheidend.

## Betroffen davon sind:

- Websites
- mobile APPs / PWAs
- PDF-Dokumente
- weitere digitale Anwendungen

Eine barrierefreie Nutzung digitaler Anwendungen ermöglicht es Menschen mit Beeinträchtigungen **selbstständig am digitalen Leben teilzuhaben.**



# Zielgruppen mit Beeinträchtigungen



**Sehschwache Menschen** erkennen Texte in kleiner Schrift und Formularfelder schlechter. Geringe Kontraste erschweren die Lesbarkeit.



**Gehörlose und schwerhörige Menschen** können Videos und Audio-Dateien nur mit Untertitel oder Beschreibungen nutzen.

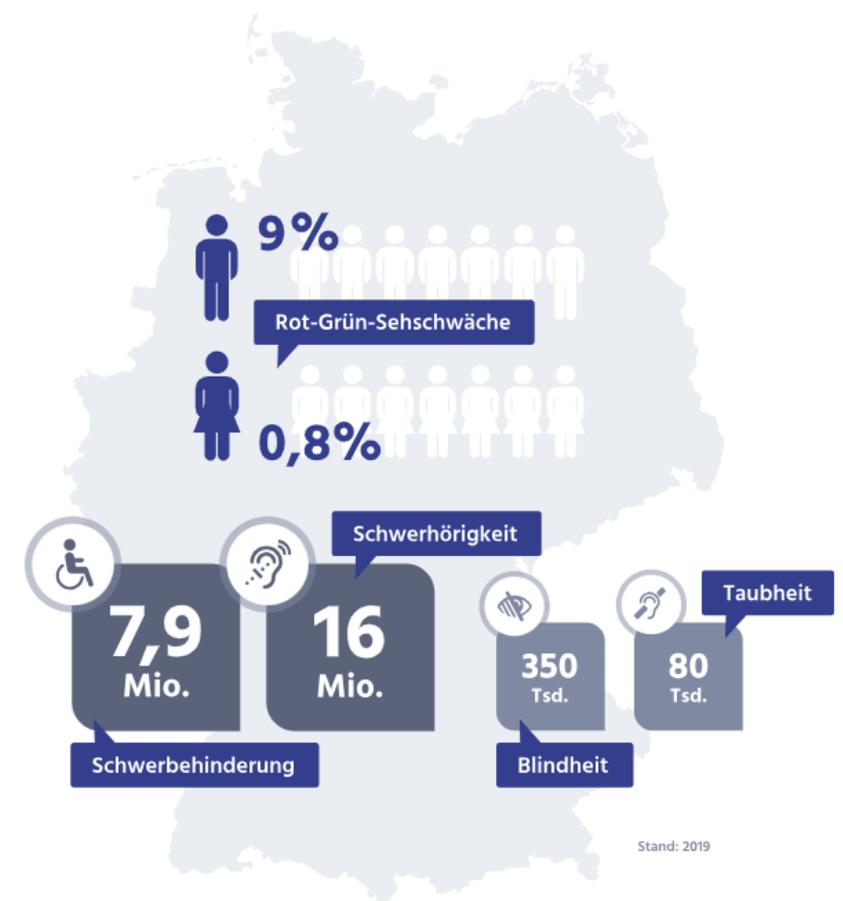


**Menschen mit motorischen Einschränkungen** bedienen die Website oft nur mit der Tastatur.



**Konzentrationschwäche** führt zu Überforderung bei vielen Inhalten und Designelementen.

**Sprachbarrieren** erschweren das Verständnis von Texten mit komplexen Inhalten.



# Barrierefreiheit im Netz hilft allen

„Essential for some, useful for all“



## Für 10% ist sie unerlässlich

- **7,9 Millionen Menschen** in Deutschland haben eine anerkannte Schwerbehinderung.
- Sie nutzen das Internet überdurchschnittlich intensiv und sind eine besonders **relevante Gruppe von Online-Kunden**.
- Für ihren **Zugang** verwenden sie zum Beispiel reine Tastatursteuerung, Braille-Zeilen, Sprachausgabe oder Joysticks. Eine barrierefreie Website ist darauf abgestimmt.



## Für 30% ist sie notwendig

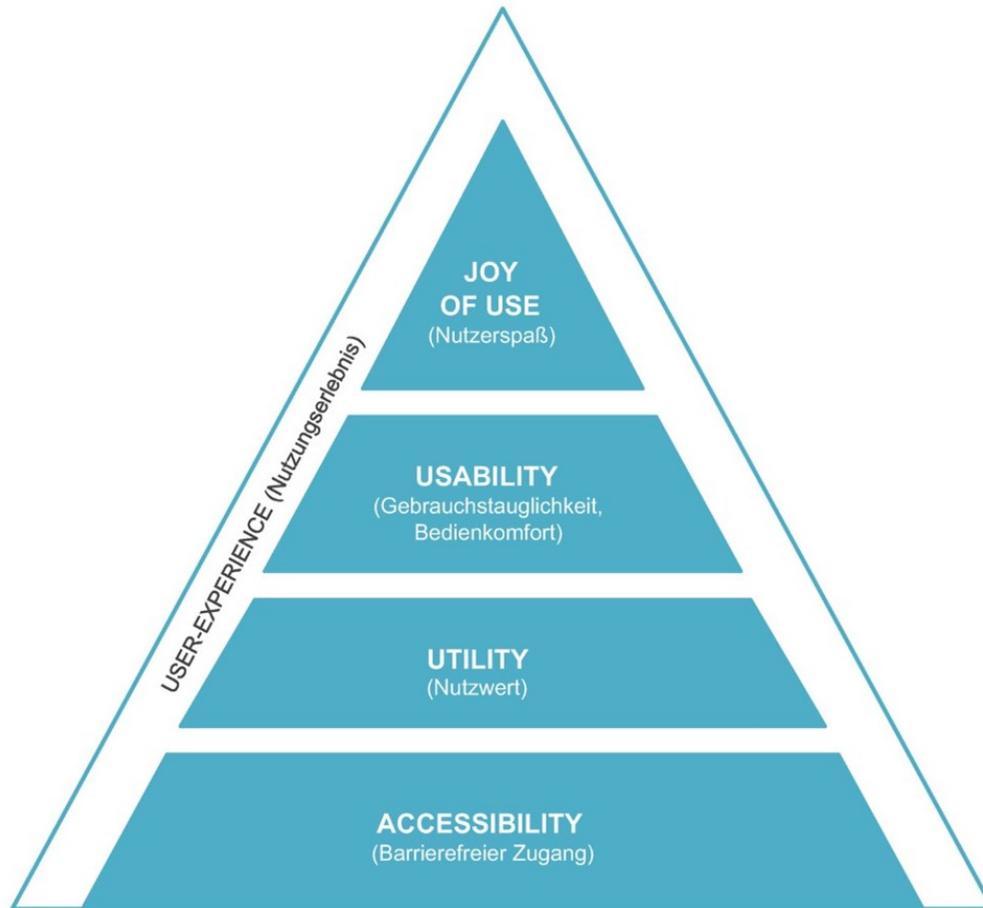
- Barrierefreiheit hilft Menschen mit **Sehschwäche**.
- Durch leichte Bedienbarkeit können Menschen mit **motorischen Einschränkungen** Ihre Website nutzen.
- Einfache Texte sind für **Nicht-Muttersprachler** und Menschen mit geringer Lesekompetenz leicht verständlich.
- Barrierefreiheit unterstützt Menschen mit **Konzentrationschwäche**. Rund 750.000 Menschen in Deutschland sind davon betroffen.



## Für 100% Ihrer Besucher ist sie hilfreich

- Barrierefreiheit bedeutet **hohe Benutzerfreundlichkeit**.
- Leichte und intuitive **Bedienbarkeit** hilft allen Kunden.
- Mit hohen Kontrasten sind Ihre Texte immer gut lesbar – zum Beispiel auch auf dem Smartphone bei **Sonnenlicht**.
- Einfache Texte sind leicht verständlich und Ihre **Botschaften** kommen an.

# Barrierefreiheit ist die Basis für das Nutzungserlebnis (User Experience)



**Joy of Use – Nutzerspaß:** Ästhetik, emotionales Design und Inszenierung von Inhalten

**Usability – Nutzbarkeit:** Effektivität, Effizienz und Zufriedenstellung beim Erreichen der Nutzerziele

**Utility – Nutzwert:** Alle Funktionalitäten und Informationen zur Erreichung der Nutzerziele

**Accessibility – barrierefreier Zugang:** Zugang zu Informationen unabhängig von technischen oder körperlichen Einschränkungen

# Zukunftsrelevante Vorteile



**Mehr Nutzer:** Mit einer barrierearmen Website / APP, wird eine breitere Zielgruppe erreicht (z.B. auch ältere oder junge Menschen, Nicht-Muttersprachler).



**Zufriedenere Gäste:** Die gute Bedienbarkeit einer Website macht Nutzende zufriedener (z.B. in Umgebungen mit grellem Licht, schlechtem Internet).



**Höhere Reichweite:** Suchmaschinen(bots) und KI-Systeme priorisieren Websites mit klaren Strukturen, Alternativtexten und hohen technischen Standards.



**Finanzielle und rechtliche Sicherheit:** Barrierarme Websites / APPs bieten das Potenzial geringerer Wartungskosten und Sicherheit bei Gesetzesänderungen.



**Qualität der Codebasis:** Eine erhöhte Qualität der Codebasis ist die Grundlage für Barrierearme Anwendungen und die langfristige Nutzbarkeit des Systems.

# 2

## Internationale Normen und Gesetzliche Grundlagen

### 4 Prinzipien

- **Wahrnehmbar:** Textalternativen, Untertitel, Videobeschreibungen, Anpassbarkeit der Darstellung und ausreichende Kontraste
- **Bedienbar:** Tastaturbedienung, ausreichend Zeit bei Eingaben, keine Blitze und Navigierbarkeit
- **Verständlich:** Lesbarkeit, Vorhersehbarkeit und Hilfen bei Eingabe
- **Robust:** Kompatibilität mit assistierenden Technologien

### Erfolgskriterien

Die Erfolgskriterien sind in **3 Konformitätsstufen** eingeteilt, was deren Priorität widerspiegelt:

- **Stufe A:** Basisanforderungen der Barrierefreiheit, höchste Priorität
- **Stufe AA:** Anforderungen hoher Priorität
- **Stufe AAA:** zusätzliche Anforderungen niedriger Priorität

**Gültige Version WCAG 2.1:**

[www.w3.org/TR/WCAG21](http://www.w3.org/TR/WCAG21)

# Web Content Accessibility Guidelines (WCAG)

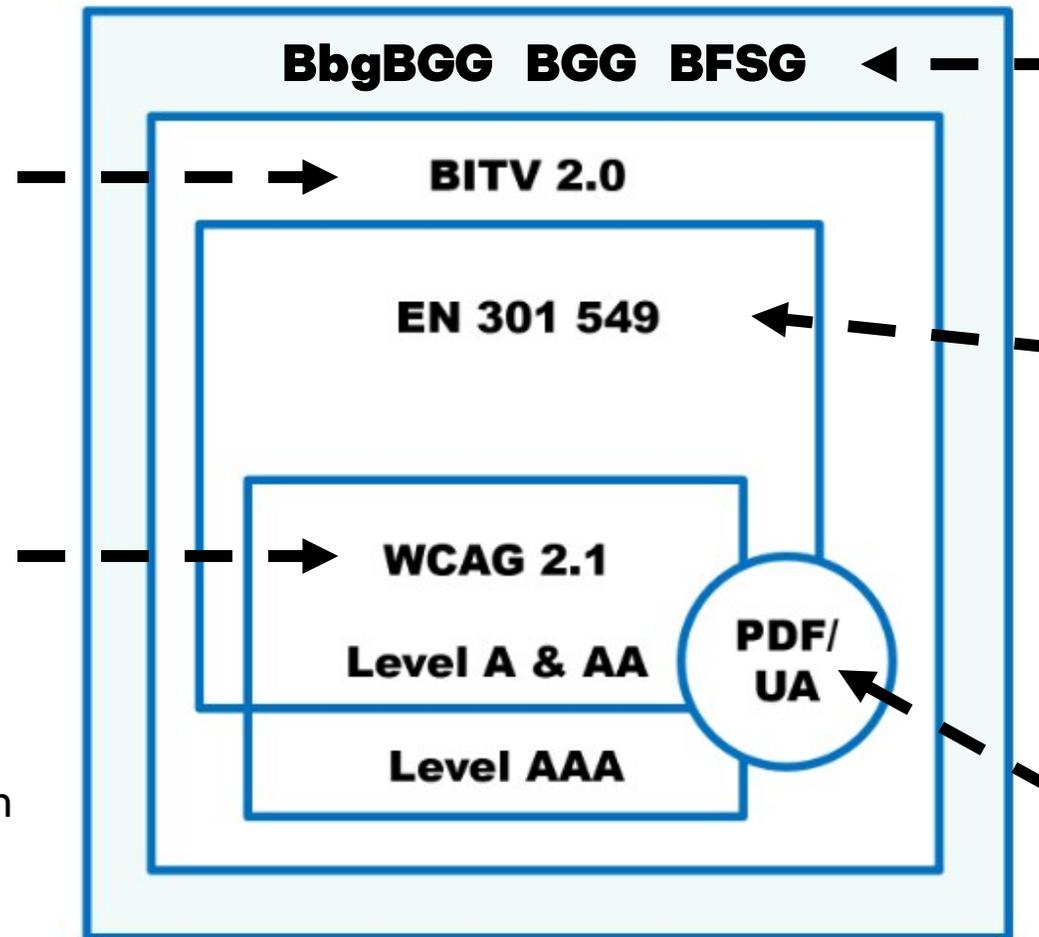
## Gesetzliche Operationalisierung der Normen / Standards

### Rechtsverordnung

- Der BITV 2.0 Test dient der Überprüfung des WCAG 2.1 Standards
- enthält Anforderungen an die Erklärung zur Barrierefreiheit, an Leichte Sprache und an Gebärdensprache

### Standard

- Internationale Normen zur barrierefreien Gestaltung von Internetangeboten
- Definiert Erfolgskriterien für barrierefreie IT in unterschiedlichen Leveln A, AA und AAA



### Gesetze

- definieren Barrierefreiheit
- regeln barrierefreie IT von öffentlichen Stellen und wirtschaftl. Unternehmen

### Norm

- definiert Anforderungen u.a. für Software, Hardware, Webseiten und Nicht-Web-Dokumente
- verweist auf die WCAG 2.1
- wird in EU-Richtlinien zu EU-Recht

### Standard

- enthält Anforderungen für PDF-Dokumente (ISO 14289-1)

# Brandenburgisches Behindertengleichstellungsgesetz - BbgBGG



## Gesetz für öffentliche Einrichtungen

### **Regelt die Umsetzung der Normen & Standards in:**

- Einrichtungen
- Vereinigungen
- Unternehmen

### **von:**

- Land
- Gemeinden
- Gemeindeverbänden
- sonstige der Aufsicht des Landes unterstehende juristische Personen des öffentlichen Rechts des Landes Brandenburg

### **Überwachungsstelle des Landes Brandenburg:**

#### **Aufgaben:**

- Prüfen
- Überwachen
- Erstellen von Prüfberichten
- Beraten

#### **Aktuelle Prüfgegenstände:**

- Websites
- Mobile Applikationen
- Digitale Anwendungen
- PDF-Dokumente
- Erklärung zur Barrierefreiheit, Feedbackfunktion

**Kontakt:** [ueberwachungsstelle-it@lasv.brandenburg.de](mailto:ueberwachungsstelle-it@lasv.brandenburg.de)

**Informationen:** [https://bb.reisen/Lw\\_Jg](https://bb.reisen/Lw_Jg)

# Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG)



Gesetz für Hersteller, Händler, Importeure, Dienstleistungserbringer

**Regelt die Umsetzung der Normen & Standards für alle** Produkte und Dienstleistungen, die **NACH dem 28.06.2025 für Verbraucher (B2C)** in Verkehr gebracht werden.

## Produkte:

- **Hardware- und Betriebssysteme**  
(Computer und Laptops, Smartphones inkl. der Betriebssysteme)
- **Selbstbedienungsterminals**  
(Fahrausweisautomaten, Check-In-Automaten, Informationsterminals)
- **Verbraucherendgeräte mit interaktivem Leistungsumfang**
- **E-Reader**

## Dienstleistungen:

- **Telekommunikationsdienste**  
(Telefonie, E-Mail-Übertragungsdienste, Messenger)
- **Personenbeförderungsdienste**  
(Webseiten, Apps, Verkehrsinformationen, Selbstbedienungsterminals)
- **Bankdienstleistungen für Verbraucher**
- **Dienstleistungen im elektr. Geschäftsverkehr**  
(d.h. gesamter Online-Handel, Webshops, Online-Terminbuchungen, Webseiten für Verbraucherverträge, Kontaktformulare)
- **E-Books**

# Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG)

Gesetz für Hersteller, Händler, Importeure, Dienstleistungserbringer



## **Betroffen sind Unternehmen, die mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllen:**

- Mehr als 10 Mitarbeiter
- Jahresumsatz höher als 2 Millionen Euro
- Jahresbilanzsumme höher als 2 Millionen Euro

## **Ausnahmen (bisher):**

- Reine B2B Geschäfte, Kleinstunternehmen
- Umsetzung würde Wesen der Leistung grundlegend verändern (§16 Abs. 1 BFSG)
- Unverhältnismäßige Kostenbelastung (strenge Richtlinien, bei Marktüberwachungsbehörde zu melden, Anlage 4 BFSG)
- Bestimmte Fremdinhalte, z.B. Online-Maps (§ 1 Abs. 4 BFSG)



- Kontrolle erfolgt stichprobenartig durch die Marktüberwachungsbehörde und vermutlich durch verschiedene Kanzleien
- Zuerst erfolgt eine Mahnung mit „angemessener Frist“
- Bei erneuter Nicht-Umsetzung drohen **Bußgelder in einer Höhe bis zu 100.000 €**

3

# 3 Säulen barrierefreier Digitalanwendungen

Websites, APPs, PDFs

# 3 Säulen barrierefreier Digitalanwendungen

## **Content:**

Texte, Grafiken,  
Bilder Videos,...

## **Design:**

Corporate Identity,  
Farbkontraste, Rot-  
Grün, responsive  
Designs, einfaches  
Menü,...

## **Technik:**

Skalierbar,  
tastaturbedienbar,  
Eingabehilfen,  
valider Quellcode,  
HTML-Tags,...

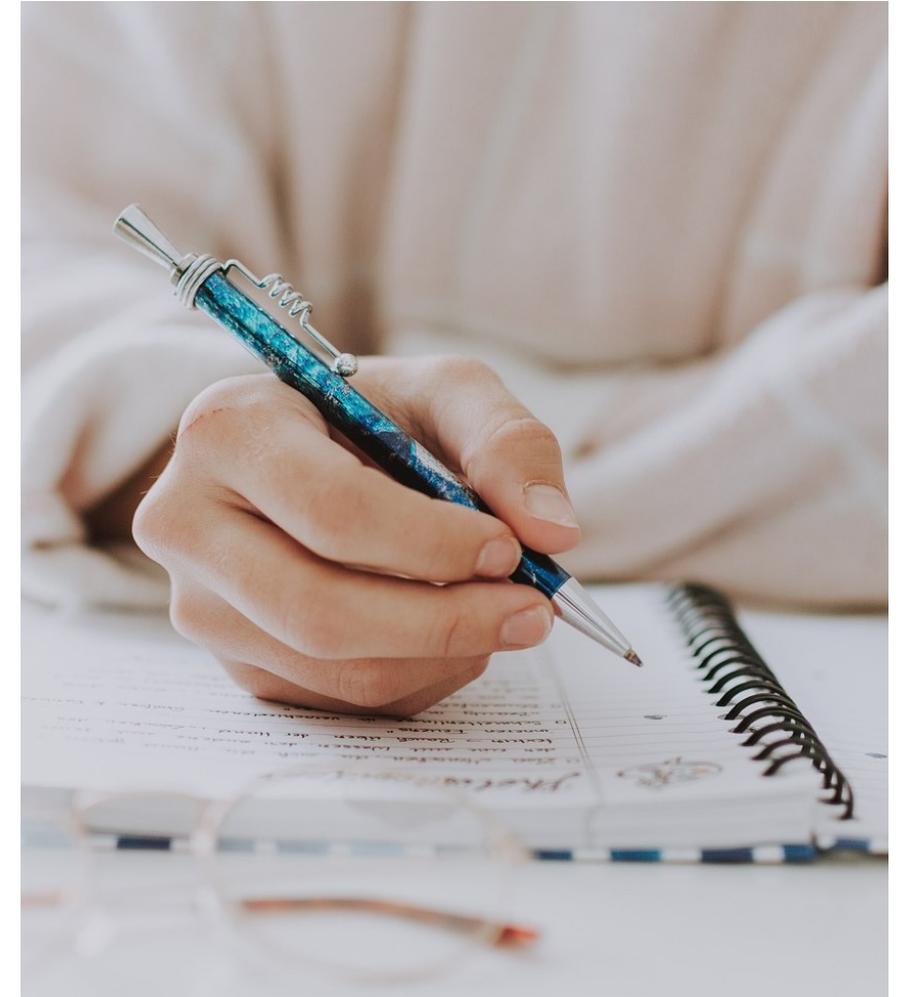
## **Laufende Wartung:**

Contenteingabe, redaktionelle Bearbeitung,  
technische und grafische (Weiter)entwicklung

# Content

## Text- und Mediengestaltung

- **Verständlich:**  
einfache Sprache, keine Abkürzungen, Fremd- bzw. Eigenwörter vermeiden, Text sollte außerhalb der Organisation gut verstanden werden.
- **Strukturiert:**  
Überschriftenhierarchie, Zwischenüberschriften, Absätze, Aufzählungen, kein Blocksatz
- **Kontextbezogen**  
Überschrift soll zum Textteil passen und umgekehrt
- **Relevant:**  
Inhalte sollen schnell und einfach aufgenommen werden können
- **Textalternativen:**  
Für Bilder, Video- und Audioinhalte stehen Alternativtexte zur Verfügung



# Leichte Sprache

## **Schwere Sprache / Standard-Sprache:**

- Alle sprachlichen Variationen ohne bewusste Vereinfachung
- Von normalem Schriftdeutsch bis zu wissenschaftlichen Texten

## **Einfache Sprache:**

- Versuch der Vereinfachung ohne klare Regeln
- Bsp.: „Verständliche Verwaltungssprache“

## **„Leichte Sprache“:**

- Entwickelt mit Menschen mit geistiger oder Lernbehinderung
- Konkrete Regeln, inkl. Prüfung durch Betroffene
- öffentliche Einrichtungen sind nach Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung (BbgBITV) verpflichtet, bestimmte Inhalte in leichter Sprache bereitzustellen

## **Beispiele:**

„Innerhalb dieser Räumlichkeiten ist Ihnen das Fotografieren mit Blitzlicht untersagt. Wenn Sie Aufnahmen benötigen, möchten wir Sie bitten, den Blitz auszuschalten.“

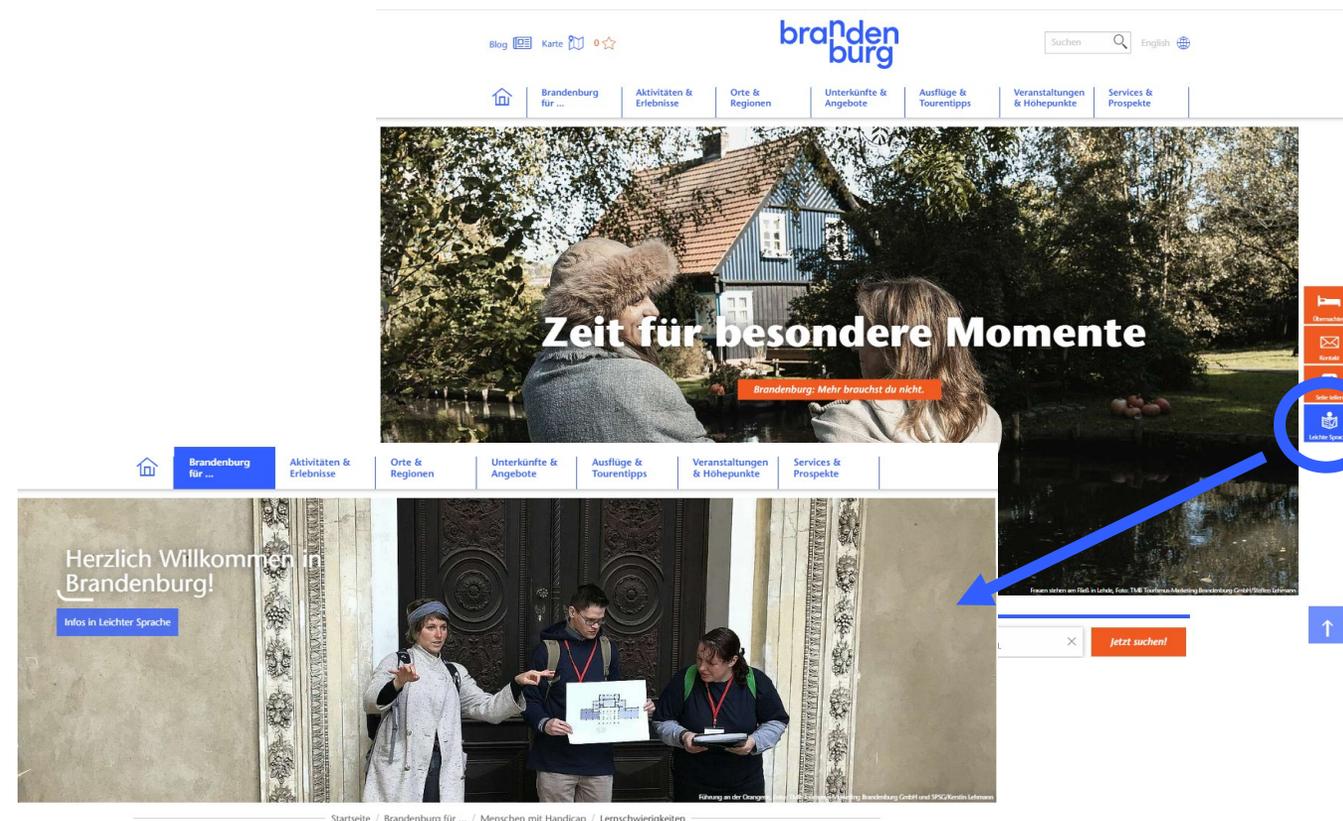
„Sie dürfen in diesen Räumen nur ohne Blitzlicht fotografieren.  
Bitte schalten Sie das Blitzlicht aus, wenn Sie fotografieren.“

„Sie möchten hier Fotos machen?  
Dann schalten Sie bitte den Blitz Ihrer Kamera aus.“

# Leichte Sprache

## Regeln (Auswahl):

- Kurze Sätze
- Gebräuchliche Wörter, keine Fremdwörter/Fachbegriffe
- Keine Jahreszahlen, Prozentzahlen, hohe Zahlen
- Keine Redewendungen / bildhafte Sprache, die Hintergrundwissen oder Transfer voraussetzt
- Schriftliche Texte lesefreundlich gestalten
- Schriftliche Texte mit leichter Sprache von ausgebildeten Nutzer\*innen prüfen lassen



### Herzlich Willkommen in Brandenburg!

In unserer schönen Natur können Sie richtig gut entspannen.  
Zum Beispiel:

- Beim Radfahren und Wandern.
- Oder auf dem Wasser.

Es gibt in Brandenburg sehr viel Wasser.  
Nirgendwo in Deutschland gibt es mehr Seen und Flüsse.  
Sie können hier Boot fahren.  
Sie können auch am Wasser übernachten.  
Und natürlich baden.  
Das macht richtig viel Spaß!

# Leichte Sprache

## Sprachkomplexität testen

**Selbsttest unter:** <https://www.leichte.sprache.sachsen.de/online-pruefer.html>

### Online-Prüfer

Bei uns in Brandenburg findet man das Wasser **sprichwörtlich** vor der Tür. Wie blaue Farbtupfer scheinen die Seen und Flüsse in der weiten **Landschaft**. Ein Ausflugs- und **Urlaubsparadies**, in dem die Natur den Ton angibt. Wie gemacht, um mit dem Floß, **Hausboot** oder Kanu in See zu stechen, per Rad oder zu Fuß Naturparke und kleine Dörfer zu erkunden, **oder** auch einfach mal nichts zu tun **und** beim Blick über das Wasser tief durchzuatmen. Me Time à la Brandenburg.

**Wer** hier unterwegs ist, wird ganz automatisch auch zum **Kulturreisenden**, **denn** diese ist Teil **der Landschaft**. Kein Wunder, **dass** unsere Nachbarn in Berlin so gerne auch mal der Stadt den Rücken kehren **und** raus aufs Land fahren. Hofläden und Kuchen wie bei Oma, **Storchenklappern** und Froschquaken, Füße im Wasser und weiter Horizont...

» Text bearbeiten

### Hinweise



befriedigend

14 Fehler in 130 Wörtern gefunden.

Eine Überarbeitung ist notwendig.

Hinweise anzeigen

# Leichte Sprache

## Texte umschreiben: LanguageTool

Deutsch ▾ 🗑️ Löschen

Bei uns in Brandenburg findet man das Wasser sprichwörtlich vor der Tür. Wie blaue Farbtupfer scheinen die Seen und Flüsse in der weiten Landschaft. Ein Ausflugs- und Urlaubsparadies, in dem die Natur den Ton angibt. Wie gemacht, um mit dem Floß, Hausboot oder Kanu in See zu stechen, per Rad oder zu Fuß Naturparke und kleine Dörfer zu erkunden, oder auch einfach mal nichts zu tun und beim Blick über das Wasser tief durchzuatmen.

Wer hier unterwegs ist, wird ganz automatisch auch zum Kulturreisenden, denn diese ist Teil der Landschaft. Kein Wunder, dass unsere Nachbarn in Berlin so gerne auch mal der Stadt den Rücken kehren und raus aufs Land fahren. Hofläden und Kuchen wie bei Oma, Storchenklappern und Froschquaken, Füße im Wasser und weiter Horizont...

🌟 Text umschreiben oder pressen Sie **CTRL + Enter** zum Umformulieren

Zeichen 765/1250 Wörter 126 Umformulierungen 3/3 ⓘ

Standard Formell **Einfach** 📄

**In** Brandenburg **ist** das Wasser vor der **Haustür**. **Die** Seen und Flüsse **scheinen blau**. Ein **Urlaubsziel**, in dem die Natur den Ton angibt. Wie gemacht, um mit dem Floß, Hausboot oder Kanu in **den** See zu stechen. **Mit dem Fahrrad** oder zu Fuß kleine **Orte** zu erkunden. **Oder** einfach **nur** zu **gehen** und tief durchzuatmen.

Wer hier unterwegs ist, wird auch zum Kulturreisenden, denn diese ist Teil der Landschaft. **Unsere** Nachbarn in Berlin **möchten** gerne **die** Stadt **verlassen** und aufs Land **ziehen**. Hofläden und Kuchen wie Oma, Storchenklappern und Froschquaken.

✅ Fertig! Die Bühne gehört Ihnen

# Textstruktur

- **Tags:** für Aufzählungen, u.a.
- **Absätze** mit Enter Taste, keine doppelten Zeilenumbrüche
- **keine Einrückungen mit Leerzeichen oder Tabulator**
- **Formatvorlagen / CSS Stylesheet** nutzen und anpassen (lassen) für das richtige Styling

Donec quam felis, ultricies nec: Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus. Pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam felis eu pede mollis pretium.



**Falsch**

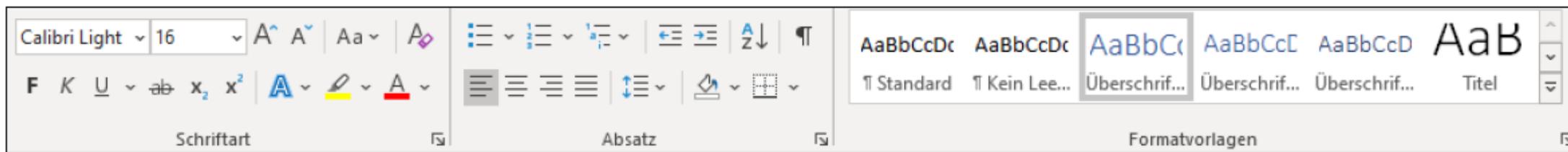
**Donec quam felis, ultricies nec:**

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus.

Pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam felis eu pede mollis pretium.



**Richtig**



# Informations- & Beziehungsarchitektur

Informationen, Strukturen und Beziehungen, die durch die Darstellung vermittelt werden, sind programmatisch festgelegt oder im Text verfügbar

- Bestandteile der Website mit den entsprechenden **HTML5-Tags** oder mit dem ARIA-role-Attribut auszeichnen
- **Überschriften-Hierarchie** korrekt auszeichnen (<H1>-<H6>)
- **Listen-Elemente** richtig anwenden
- **Tabellen** vollständig auszeichnen
- **Formular- und Steuerelemente** beschriften bzw. mit Labels verknüpfen

**<p> Überschrift </p>**

**<p> Überschrift </p>**

<p> Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. </p>



**Falsch**

**<h1> Überschrift </h1>**

**<h2> Überschrift </h2>**

<p>Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus.</p>



**Richtig**

# Bilder, Videos, Audios, Grafiken

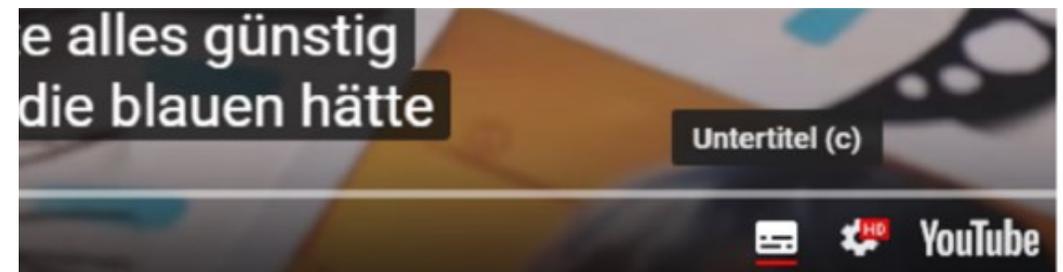
## Bilder & Grafiken beschreiben:

- Prägnante Alternativtexte (alt-Attribut) angeben, keine Romane
- Inhalt und Aussage bzw. Funktion des Bildes transportieren
- Bei verlinkten Grafiken / Steuer-elementen den Linkzweck angeben
- Rein dekorative Elemente für Screenreader ausgeblendet lassen



## Video- und Audioinhalte:

- Dürfen nicht von selbst beginnen
- Müssen steuerbar sein
- Inhalte benötigen eine Alternative
  - Bei Audio: Titel und Transkription
  - Bei Video: Titel, Untertitel, Kurzbeschreibung



# Alternativtexte



## Alt Text 1:

„Fisch“



Falsch

## Alt Text 2:

„Gebratener Zander mit gepressten Zitronen benetzt.“



Richtig

## Alt Text 3:

„Gebratener Zander mit gepressten Zitronen benetzt, auf einem Backblech in einer Küche vor einem Herd.“



Falsch

# Alternativtexte



**Stellen Sie sich bitte ein Bild zu folgendem Alternativtext vor:**

**„Fahrradfahrer“**

**War das in Ihrer Vorstellung zu sehen?**

**Besser:**

**„Familie auf einer Radtour durch eine Heidelandschaft“**

**Problem:**

Der beschreibt die auf dem Bild dargestellten Inhalte nicht in gleichwertiger Form. Es findet ein Informationsverlust statt.

# Überschriften & Alternativtexte prüfen



## Chrome Plug In: Seo Meta in 1 Click



### Elbe-Elster entdecken

Eine der schönsten Regionen zu beiden Seiten der Landesgrenze von Brandenburg und Sachsen erstreckt sich zwischen den Metropolen Berlin, Dresden und Leipzig. Nicht viel mehr als eine Autostunde von diesen Städten entfernt tauschen Urlauber Lärm und Hektik gegen die Beschaulichkeit einer gesunden Natur.

### Reiseideen

Tolle Reiseideen warten darauf entdeckt zu werden. Unternehmt eine Radtour entlang der Flüsse, wandert durch den Naturpark oder erlebt spannende Einblicke in die Bergbaugeschichte.



All headers in order of their appearance in HTML.

## Images to complete

<H1> Elbe-Elster en



<H1> Reiseideen

ALT: /

<H2> Die Kleine La

Title: /

<H2> Radtour Koh

<H2> Handgemac



<H2> Alte Technik

ALT: /

<H2> Auf historisc

Title: /

<H1> Veranstaltung

<H3> Große Kripp



<H3> Die Magie de

ALT: /

<H3> Einmal läche

<H3> Disco Donne

Title: /

<H3> Fasten nach

<H3> Langer Saun



<H3> Celtic Rhythr

ALT: /

<H3> Märchen für

Title: /

# Design & Grafik

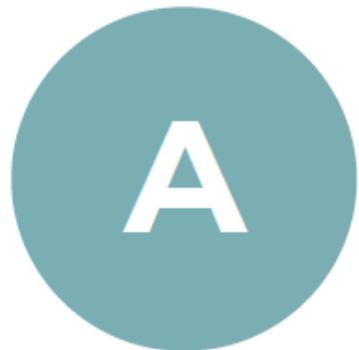
- **Übersichtlich**
- **Intuitiv**
- **Responsives Webdesign – mobile First**
- **Einfaches Menü**
- **Lesereihenfolge**
- **Gute farbliche Kontrastverhältnisse**
- **Keine farblichen Funktionalitäten**
- **Keine Flashinhalte**



# Kontraste

„Die visuelle Darstellung von Text und Bildern von Text hat ein Kontrastverhältnis von mindestens 4,5:1 mit folgenden Ausnahmen:“

## Farbkontraste



**Schlechter Kontrast**  
(2,5 : 1)



**Guter Kontrast**  
(7,4 : 1)

## Text auf Bild



**Falsch**



**Richtig**

# Kontraste



**Problem:** Kontrast liegt unter den Mindestwerten.

Alle Texte auf der Website sollen ausreichende Kontrastwerte zum jeweiligen Hintergrund ausweisen.



Alle Texte auf der Website sollen ausreichende Kontrastwerte zum jeweiligen Hintergrund ausweisen.



Alle Texte auf der Website sollen ausreichende Kontrastwerte zum jeweiligen Hintergrund ausweisen.



**Alle Texte auf der Website sollen ausreichende Kontrastwerte zum jeweiligen Hintergrund ausweisen.**



# Schriftgrafiken



Karte anzeigen

### Adresse

**Veranstaltungsort:**

Gleis3 Kulturzentrum  
Lübbenau  
Güterbahnhofstraße  
61  
03222 Lübbenau

Diese Veranstaltung findet in der Region [Spreewald](#) statt.



Mehr Veranstaltungen

## Winterkino in der Biosphäre

☆ merken | Lust auf NaTour

Am 3. und 7. Februar 2025 präsentiert das Biosphärenreservat Spreewald auf der Bunten Bühne Gleis 3 Kulturzentrum Lübbenau den Film "Pia und die wilde Natur: Auf Schatzsuche im Spreewald mit Ranger Alex. Im Anschluss laden Spielen und Basteln zum Verweilen ein.

**BOUQUET**  
Kurz-Animation, Regie: Cécile Robineau, 3min

**WO KOMMT EIGENTLICH DER HONIG HER?**  
Regie: Malin Büttner & Martina Heid, 24 min

Filmvorführung und Gespräch mit Alexander Hoschke, Ranger im Biosphärenreservat Spreewald und Protagonist im Film.



**03.02.2025**  
**07.02.2025**  
**10:00 - 12:30 Uhr**

Gleis 3 Kulturzentrum am Bahnhof,  
Güterbahnhofstraße 61 /  
Bunte Bühne  
03222 Lübbenau/Spreewald

Eintritt frei.  
Spenden willkommen.

**IM FOKUS:**  
Umwelt- und  
Naturschutz  
in Brandenburg  
und der  
ganzen Welt

© 2024 und alle Rechte vorbehalten. Cécile Robineau

Winterkino in der Biosphäre, Foto: Dr. N. Heisterpierr

**Termine**

03.02.2025

Alle Termine

Im Kalender speichern

**Kontakt**

Tel.: +49 (0)354289210

Es dürfen keine Grafiken eingesetzt werden, die Schriften ersetzen.

### Problem:

Der Text ist Teil des Bildes und enthält wesentliche Informationen (Öffnungszeiten, Eintrittspreis, Regie und Dauer des Films)

# Designs, Grafiken und mehr prüfen



Chrome Plug In: WAVE



Blog Karte 0

Suchen English

Brandenburg für ... | Aktivitäten & | Orte & | Unterkünfte & | Ausflüge & | Veranstaltungen | Services &

**Very low contrast (3.41:1)**  
Very low contrast between text and background colors.  
REFERENCE CODE

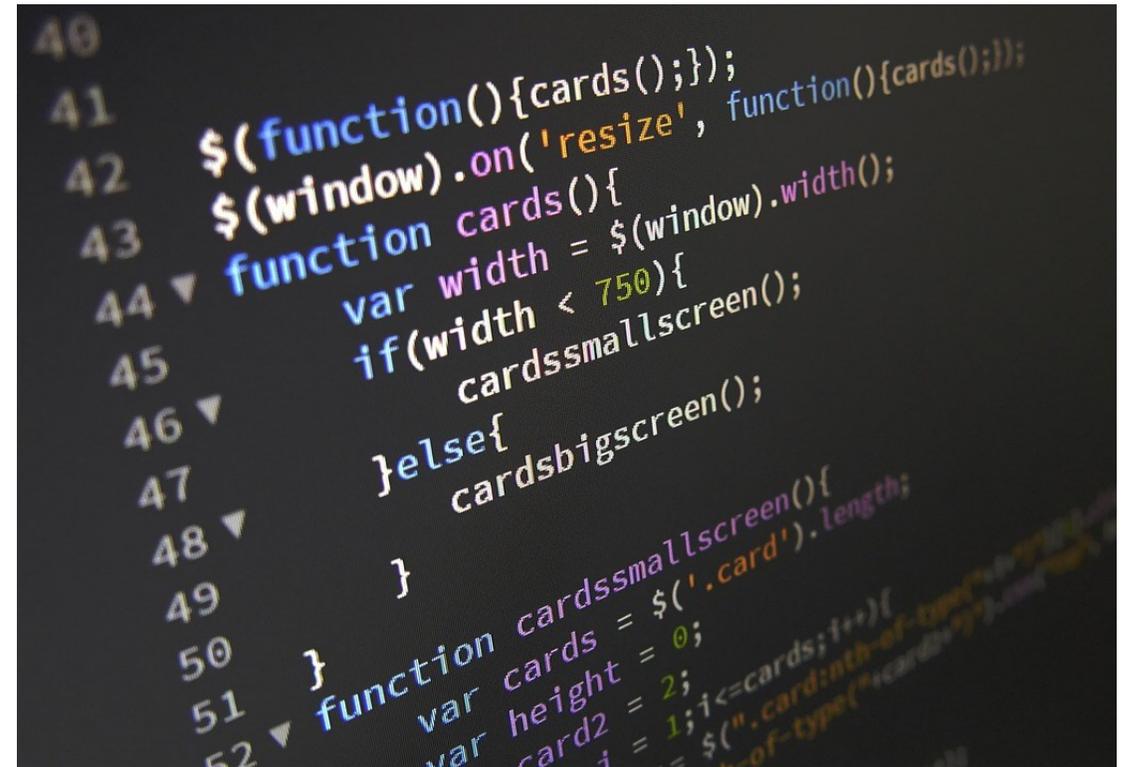
**Very low contrast (1.63:1)**  
Very low contrast between text and background colors.  
REFERENCE CODE

**Zeit für besondere Momente**

Brandenburg: Mehr brauchst du nicht.

# Technik

- **Valider Quellcode: klare Struktur (SEO) und schnelle Ladezeiten**
- **Auszeichnungen (HTML Tags)**
- **Konsistente Navigation**
- **Skalierbar bis 200 %**
- **Bedienbar mit Tastatur**
- **Bedienbar mit Screenreader**
- **Eingabehilfen**
- **Animationen stoppbar**



# Semantische Auszeichnung

- Interaktive Elemente (z.B. Buttons, Links, iFrames, etc.) haben **programmatisch erfassbare Namen, Rollen und Werte**
- Es werden bevorzugt **semantische HTML-Elemente** eingesetzt (z.B. Button)

Vorname:

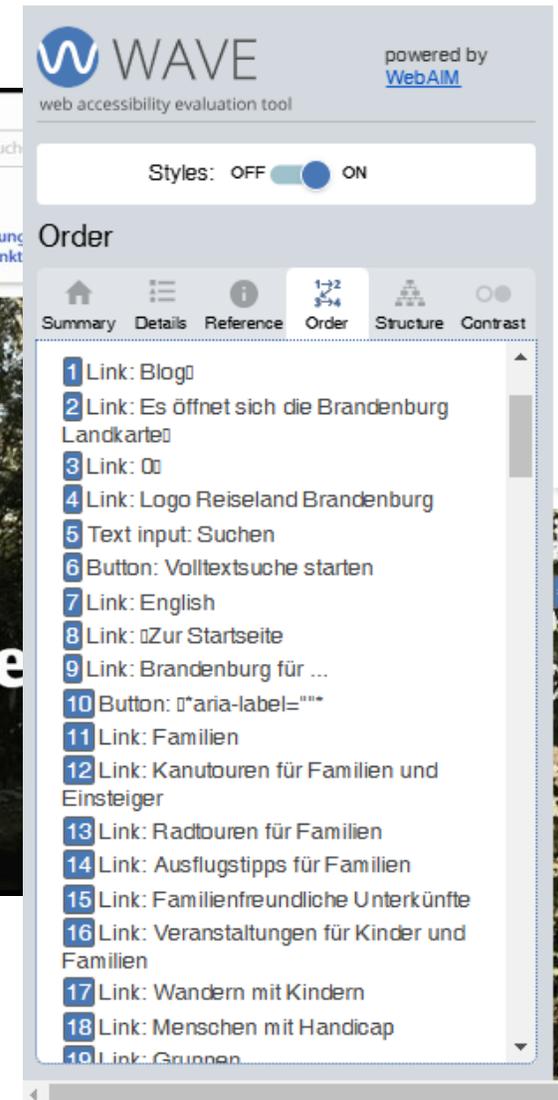
Newsletter abonnieren

```
<label for="vorname">Vorname:
</label>
<input type="text" name="vorname"
id="vorname"><br>

<input type="checkbox" name=
"subscribe" id="subscribe">
<label for="subscribe">Newsletter
abonnieren</label>
```

# Tastaturbedienbarkeit

- **Bedienung ohne Maus:**  
Mit Tabulator, Pfeiltasten oder Tastenkombinationen navigieren bzw. Links und Eingabefelder erreichen, mit Enter bestätigen
- **Tastaturfokus** gut sichtbar
- Richtige **Tastaturreihenfolge**
- Keine **Tastaturfallen**



# Eingabehilfen

Der Benutzer ist dabei zu unterstützen, Fehler zu vermeiden und zu korrigieren.

**E-Mail Adresse**

 **Falsch**

**E-Mail Adresse**

Keine gültige E-Mail Adresse

 **Richtig**

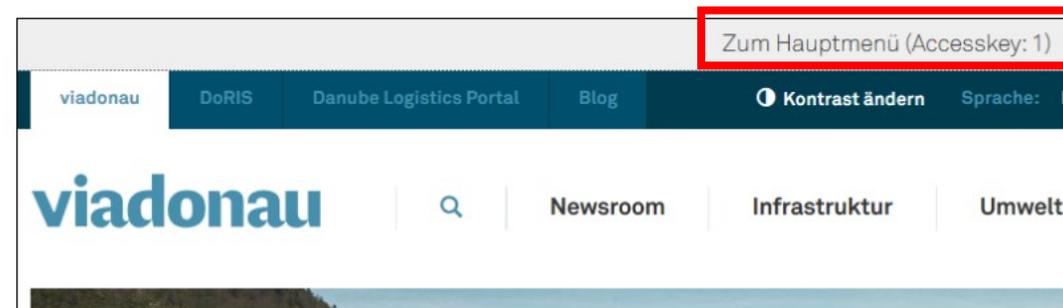
# Zugangswege

## Skiplinks, Sprungmarken und alternative Nutzerführung

- **Usability:** User sollen bequem navigieren und ohne Umwege schnell an das gewünschte Ziel kommen können
- **Größere Bereiche überspringen**
- **Sichtbare Skiplinks:** „Zum Seitenanfang“
- **Unsichtbare Skiplinks:** Header und Menü überspringen
- **Alternative zur Menüstruktur (mind. 1 alternativer Zugangsweg):** Suche oder Sitemap



- Kontaktformular
- Impressum
- Datenschutzerklärung
- Barrierefreiheit
- **Sitemap**



# Barrierefreie PDF-Dokumente

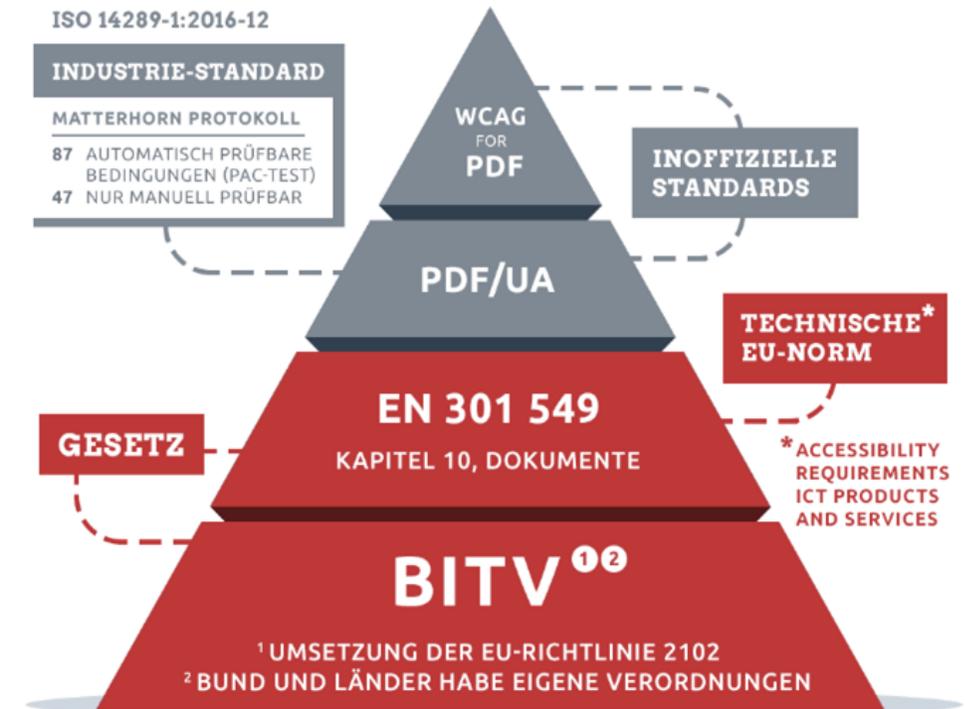
## Dokumentenzugänglichkeit

### Eigenschaften einer barrierefreien PDF:

- Inhalte können von Screenreadern gelesen werden
- Informationsvermittlung steht im Vordergrund, dekorative Elemente werden vermieden oder markiert
- Informationen werden nicht nur visuell dargestellt
- Gewährleistung der Navigation und Suche im Text

### Elemente einer barrierefreien PDF:

- **Struktur:** Verwendung von Formatvorlagen, Absatz- und Listenformate
- **Tags:** Verwendung der Markierungen <H1>, <H2>, <H3>, etc. in den Überschriften, um eine Hierarchie aufzubauen
- **Dekorative Artefakte:** unwichtige Elemente sollten markiert werden, um beim Vorlesen ignoriert zu werden



# Barrierefreie PDF-Dokumente

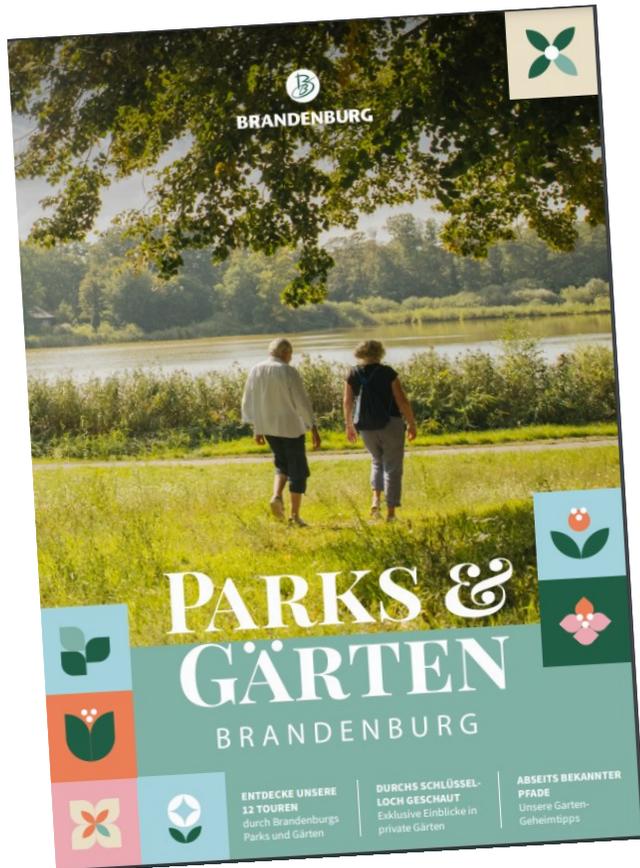
## Layoutregeln

- **keine Versalschrift zur Textauszeichnung** (verschlechtert die Lesbarkeit allgemein)
- **keine kontrastlosen Schriftfarben** (schlecht für Menschen mit Sehbehinderung)
- **keine schnörkeligen Schriften, zu eng laufende Condensed-Schriften** (schlecht lesbar)
- **keine gestürzte Schrift** (lässt sich schlecht linearisieren und schlecht lesen)
- Mindestgröße der **Schrift nicht unter 12 Punkt**
- **Verlinkungen deutlich hervorheben**
- **keine invertierte (weiße) Schrift** auf farbigen Flächen (immer schlecht lesbar)
- Wichtige **Hinweise nicht nur durch Farbe auszeichnen**
- **Vermeiden von Fremdwörtern und Abkürzungen**
- **Vermeiden von Bandwurmsätzen**
- **Vermeiden von langen Wortungetümen**
- **Vermeiden von verschachtelten Sätzen**
- Layouts nach der **KISS-Regel** (Keep It Simple and Stupid) erstellen
- Verschachtelte **Doppelseiten-Layouts vermeiden**
- **PDFs nicht als Druckbögen**, sondern als Einzelseiten rausgeben
- **lineare Reihenfolge von Elementen** beim Layout berücksichtigen

# Barrierefreiheit von PDF-Dokumenten prüfen



## PDF Accessibility Checker (PAC)



PAC 2021 - PDF Accessibility Checker 2021

### PDF Accessibility Checker 2021

Version: 21.0.0.0

Info

**Titel**  
(kein Titel)

**Dateiname**  
Gartenmagazin\_Brandenburg.pdf

**Sprache**      **Tags**      **Seiten**      **Größe**  
de-DE            (keine Tags)    56            13 MB

PDF/UA    WCAG

**✗ Diese PDF-Datei ist nicht PDF/UA-konform.**

Prüfpunkt	Erfüllt	Warnung	Fehler
✓ PDF Syntax	238	0	0
✓ Schriften	18	0	0
✗ Inhalt	15971	0	26844
⊗ Eingebettete Dateien	0	0	0
✓ Natürliche Sprache	15982	0	0
⊗ Strukturelemente	0	0	0
⊗ Strukturbaum	0	0	0
⊗ Rollenzuordnungen	0	0	0
⊗ Alternative Beschreibungen	0	0	0
✗ Metadaten	1	0	2
✗ Dokumenteinstellungen	1	0	2

PDF Report

Detail-Bericht      Logische Struktur

Screenreader-Vorschau      Dokumentstatistik

4

Anforderungen und Prüfung

# Kriterien der EN 301 549

- ⊕ **5 Allgemeine Anforderungen**
- ⊕ **6 Zwei-Wege-Sprachkommunikation**
- ⊕ **7 Videofähigkeiten**
- ⊕ **9.1.1 Textalternativen**
- ⊕ **9.1.2 Zeitbasierte Medien**
- ⊕ **9.1.3 Anpassbar**
- ⊕ **9.1.4 Unterscheidbar**
- ⊕ **9.2.1 Tastaturbedienbar**
- ⊕ **9.2.2 Ausreichend Zeit**
- ⊕ **9.2.3 Anfälle**
- ⊕ **9.2.4 Navigierbar**
- ⊕ **9.2.5 Eingabemodalitäten**
- ⊕ **9.3.1 Lesbar**
- ⊕ **9.3.2 Vorhersehbar**
- ⊕ **9.3.3 Eingabeunterstützung**
- ⊕ **9.4.1 Kompatibel**
- ⊕ **11.7 Benutzerpräferenzen**
- ⊕ **11.8 Autorenwerkzeuge**
- ⊕ **12 Dokumentation und Support**

9.2.5.1 Alternativen für komplexe Zeiger-Gesten

9.2.5.2 Zeigergesten-Eingaben können abgebrochen oder widerrufen werden

9.2.5.3 Sichtbare Beschriftung Teil des zugänglichen Namens

9.2.5.4 Alternativen für Bewegungsaktivierung

9.2.5.7 Ziehbewegungen

9.2.5.8 Zielgröße (Minimum)

## Kriterien zum Nachlesen:

<https://bitvtest.de/pruefverfahren/bitv-20-plus-web>

# Barrierefreitests

**Die Barrierefreiheit einer digitalen Anwendung (Website / APP) kann wie folgt bewertet werden:**

## **1. Internet Selbstbewertung:**

- Testen Sie ihre Website selbst
- Hierfür sollten Sie zwei KollegInnen mit Digitalaffinität betrauen
- bewerten Sie mindestens vier Seiten Ihrer Website (Startseite, Kontaktmöglichkeit, Suche, weitere Inhaltsseite, etc.) entsprechend der aktuellen WCAG-Kriterien.
- Kostenfreien Service der TMB mit MeinTracy für Anbieterwebsites nutzen

## **2. Bewertung durch Dritte (externe Agenturen):**

- Beauftragen Sie eine externe Agentur, um Ihre Website bewerten zu lassen
- Es gibt eine Vielzahl an Agenturen, die sich auf das Thema „Barrierefreie Website“ spezialisiert haben
- Bsp.: <https://bitvtest.de/>

## **3. Veranlassen des Tests durch die Überwachungsstelle (für öffentl. Einrichtungen):**

- Die Überwachungsstelle des Landes Brandenburg hat den Auftrag, vereinfachte oder eingehende Überwachungen von Websites durchzuführen, die per Stichprobe ermittelt werden.
- Bei Interesse kann auch eine Anmeldung erfolgen
- <https://lasv.brandenburg.de/lasv/de/pflege-aufsicht/ueberwachungsstelle-barrierefreies-internet/>

# Selbsttests



## Chrome Plugin WAVE

reiseland-brandenburg.de

Suchen English

Blog Karte 0 ☆

Brandenburg für ... Aktivitäten & Erlebnisse Orte & Regionen Unterkünfte & Angebote Ausflüge & Tourentipps Veranstaltungen & Höhepunkte Services & Prospekte

1

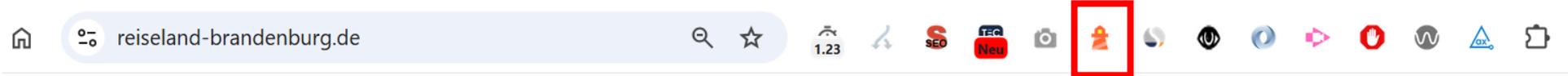
**Zeit für besondere Momente**

Brandenburg: Mehr brauchst du nicht.

Übersichten Kontakt Seite teilen Leichte Sprache ↑

# Selbsttests

## Chrome Plugin Google Light House



Leistung



Barrierefreiheit



Best Practices



SEO

### NAMEN UND LABELS

▲ Bildelemente haben keine [alt]-Attribute

Für informative Elemente sollte ein kurzer, beschreibenden alternativer Text verwendet werden. Dekorative Elemente können mit einem leeren ALT-Attribut ignoriert werden. [Weitere Informationen zum Attribut alt.](#)

#### Fehlerhafte Elemente

```
div.container > div > picture > img  

```

```
div.container > div > picture > img  

```

# Selbsttests

## Chrome Plugin ARC Toolkit

The image shows a Chrome browser window with the ARC Toolkit plugin installed. The browser's address bar shows the URL 'A... 414 x 896' and the page title 'Tablet - 768px'. The ARC Toolkit interface is displayed in the center, showing the 'ARC Toolkit' logo and version '5.7.6'. The 'Run tests' button is highlighted, and the 'All topics' dropdown is set to 'All topics'. The 'Only Show' section has checkboxes for 'Errors', 'Alerts', and 'Best Practices', all of which are checked. The 'Highlight' button is also visible. Below this, a table shows the results of the tests:

Topic	Passed	Failed	Ignored
<input checked="" type="checkbox"/> Total	59	37	69
Audio / video / multimedia	-	-	-
Content adaptability	-	-	-
<input checked="" type="checkbox"/> Contrast	26	3	0
Custom widgets	-	-	-
Errors / status	-	-	-
Order & focus	-	-	-
<input checked="" type="checkbox"/> Images	2	0	0

On the right side of the ARC Toolkit interface, the 'Results by messages' section is visible. It shows a 'View by elements' button and a link to 'Get help fixing these errors'. Below this, there is a summary of 15 errors, with the first one being 'ARIA attribute is not allowed'. The description states: 'The aria-label attribute is not allowed on the generic role'. The WCAG 2.2 Success Criterion is listed as 'A 4.1.2 Name, Role, Value'. Below the summary, two examples of the error are shown with their corresponding HTML snippets:

```
<i class="icon-lupe" aria-label="Volltextsuche"></i>
```

html/body/div[2]/div/div[1]/div[1]/form/button/i  
notAllowedAriaAttributes: [ "aria-label" ] role: generic

```
<i class="icon-close" aria-label=""></i>
```

html/body/div[2]/div/div[1]/div[1]/button/i  
attribute: aria-label  
notAllowedAriaAttributes: [ "aria-label" ] role: generic

The Chrome menu is open on the left side, with the 'Weitere Tools' (More Tools) option highlighted. The 'Entwicklertools' (Developer Tools) option is also highlighted at the bottom of the menu.

# Selbsttests

## Edge Plugin Accessibility Insights for Web

https://www.reiseland-brandenburg.de

Accessibility Insights for Web

FastPass

Target page: [Reiseland Brandenburg: Ihr Portal für Urlaub und Ausflüge](#) [Export result](#) [Start over](#)

There are iframes in the target page. To have complete results, [give Accessibility Insights additional permissions](#); this will trigger a rescan of the test. [Learn more here.](#)

### Automated checks Step 1 of 3

Automated checks can detect some common accessibility problems such as missing or invalid properties. But most accessibility problems can only be discovered through manual testing. The best way to evaluate web accessibility compliance is to complete an [assessment](#).

#### Failed instances 49

> Expand all    Visual helper

- > 2 **aria-input-field-name**: Ensures every ARIA input field has an accessible name
- > 14 **aria-prohibited-attr**: Ensures ARIA attributes are not prohibited for an element's role
- > 7 **button-name**: Ensures buttons have discernible text

# Selbsttests

Farbkontrast Prüfer: [webaim.org](http://webaim.org)

## Contrast Checker

[Home](#) > [Resources](#) > Contrast Checker

**Foreground**

Hex Value  
#3D3DFF

Color Picker Alpha  
1

Lightness

**Background**

Hex Value  
#FFFFFF

Color Picker

Lightness

Contrast Ratio  
**6.34:1**

# Selbsttests

## Chrome Plugin Screen Reader

← → ↻ 🏠 reiseland-brandenburg.de 🔍 ☆ 1.81 🔗 SEO TEC Neu 📷 🧑 🌐 🎧 📺 📱 📄 📌 📄 📄

🏠 Brandenburg für ... Aktivitäten & Erlebnisse Orte & Regionen Unterkünfte & Angebote Ausflüge & Tourentipps Veranstaltungen & Höhepunkte Services & Prospekte

### Urlaub & Ausflüge in Brandenburg

Entdecke die besonderen Momente

Bei uns in Brandenburg findet man das Wasser sprichwörtlich vor der Tür. Wie blaue Farbtupfer scheinen die Seen und Flüsse in der weiten Landschaft. Ein Ausflugs- und Urlaubsparadies, in dem die Natur den Ton angibt. Wie gemacht, um mit dem Floß, Hausboot oder Kanu in See zu stechen, per Rad oder zu Fuß Naturparke und kleine Dörfer zu erkunden, oder auch einfach mal nichts zu tun und beim Blick über das Wasser tief durchzuatmen. Me Time à la Brandenburg.

Wer hier unterwegs ist, wird ganz automatisch auch zum Kulturreisenden, denn diese ist Teil der Landschaft. Kein Wunder, dass unsere Nachbarn in Berlin so gerne auch mal der Stadt den Rücken kehren und raus aufs Land fahren. Hofläden und Kuchen wie bei Oma, Storchenklappern und Froschquaken, Füße im Wasser und weiter Horizont...

Mehr brauchst du nicht.

Im Fluss der Stille

Urlaub im Spreewald umgeben von Wasser, Natur und Wellness - dein Ort zum Ankommen.

Nimm dir Zeit und tanke Kraft!

Übermachten Kontakt Seite teilen Leichte Sprache ↑

# Selbsttests

## Website optimieren mit MeinTracy



Die Software ist Ihre kostenlose Assistenz für eine optimierte Online-Präsenz zur Erhöhung der **Qualität Ihrer digitalen Aktivitäten, Vermeidung technischer und rechtlicher Probleme** und Optimierung der **Wertschöpfung**. MeinTracy ist für Tourismusbetriebe und -organisationen in Brandenburg kostenlos.



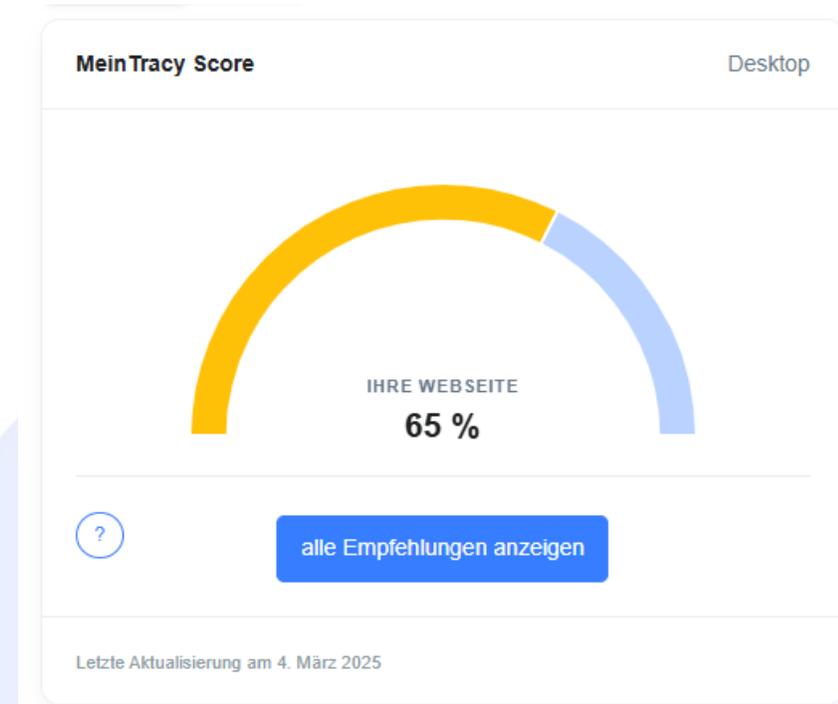
MeinTracy **analysiert und bewertet Websites** und deren Einträge auf **digitale Plattformen** (z.B. Google My Business, soziale Medien) anhand der **Kriterien „Sichtbarkeit“, „Sicherheit“, „Compliance“ und „Reichweite“**.



Das System gibt **individuelle Empfehlungen zur Verbesserung** und zeigt den **Vergleich** mit anderen touristischen Anbietern.



Information und **kostenlose Registrierung**:  
<https://tourismusnetzwerk-brandenburg.de/meintracy>

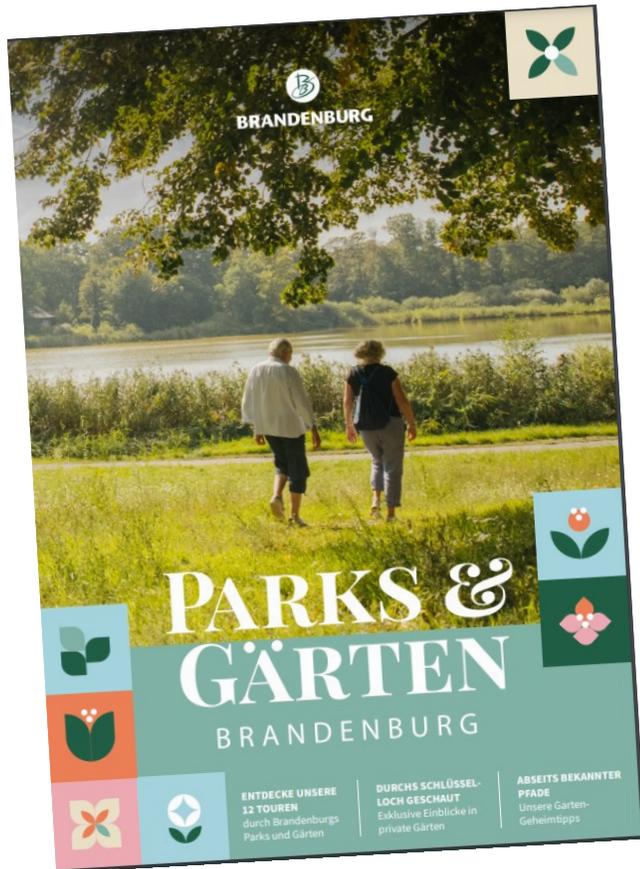


### **MeinTracy checkt verschiedene Parameter für die Barrierefreiheit einer Webseite und zeigt Ihnen mögliche Fehler und Lösungs-Tipps an**

- Größe von Schriften, so dass Text gut lesbar ist
  - Größe von Buttons, so dass diese gut auf mobilen Geräten benutzbar sind
  - Benamung der Buttons ist für Screenreader lesbar
  - Vorhandensein von Bildbeschreibungen
  - Kontrast von Schrift und Hintergrundfarbe
  - Struktur von Überschriften <h1> <h2> <h3> usw.
  - Vergrößerung der Ansicht ist mit einer Tastenkombination möglich
  - Sprache der Webseite ist im Code hinterlegt
  - Die Formularfelder der Website haben eine Bezeichnung
  - Listen auf der Webseite sind für Screenreader lesbar
  - Landmark-Elemente, die die Nutzung mit einem Screenreader erleichtert
  - Fehlende aria-Attribute
  - Webseite ist mit der Tab-Taste navigierbar
- **Über 200 Parameter / Empfehlungen** zählen in die WCAG Kriterien ein, sind aber nicht vollständig

# Selbsttests

## Barrierefreie PDFs: PDF Accessibility Checker (PAC)



PAC 2021 - PDF Accessibility Checker 2021

### PDF Accessibility Checker 2021

Version: 21.0.0.0

Info

Titel  
**(kein Titel)**

Dateiname  
Gartenmagazin\_Brandenburg.pdf

Sprache      Tags      Seiten      Grösse  
de-DE      **(keine Tags)**      56      13 MB

PDF/UA    WCAG

**✘ Diese PDF-Datei ist nicht PDF/UA-konform.**

Prüfpunkt	Erfüllt	Warnung	Fehler
✓ PDF Syntax	238	0	0
✓ Schriften	18	0	0
✘ Inhalt	15971	0	26844
⊗ Eingebettete Dateien	0	0	0
✓ Natürliche Sprache	15982	0	0
⊗ Strukturelemente	0	0	0
⊗ Strukturbaum	0	0	0
⊗ Rollenzuordnungen	0	0	0
⊗ Alternative Beschreibungen	0	0	0
✘ Metadaten	1	0	2
✘ Dokumenteinstellungen	1	0	2

PDF Report

Detail-Bericht      Logische Struktur

Screenreader-Vorschau      Dokumentstatistik

# Testberichte von externen Agenturen

Bsp.: Test durch die Überwachungsstelle

Die Tests von externen Agenturen werden idR. stichprobenartig anhand ausgewählter Seiten durchgeführt. Eine hundertprozentige Testabdeckung ist nicht, beziehungsweise nur in ganz seltenen Fällen möglich.

## 2.2 Bewertung der Anforderungen

Diese Auswertung bezieht sich nur auf die betrachteten Seiten und Bereiche. Es können noch weitere Auffälligkeiten in anderen Bereichen des Webauftritts vorhanden sein, die sich in der Bewertung eventuell nicht widerspiegeln.

Die Bewertung einer Anforderung erfolgt anhand folgender Symbole:

	Die Anforderung ist bestanden.
	Die Anforderung ist im Wesentlichen bestanden.
	Die Anforderung ist nicht bestanden.
	Die Anforderung ist nicht anwendbar.
	Die Anforderung ist nicht prüfbar.

### 4.9.1.1.1.a Alternativtexte für Bedienelemente

*BITV-Test-Prüfschritt: Grafische Bedienelemente haben sinnvolle Alternativtexte.*

### 4.9.1.3.1.a HTML-Strukturelemente für Überschriften

*BITV-Test-Prüfschritt: Seiteninhalte sind durch Überschriften erschlossen.*



[H2] **7. Social-Media-Plugins** [/H2]

[P] Auf der Seite können Sie schnell und unkompliziert Inhalte in den sozialen Netzwerken Facebook, Tw

[P] Dafür haben wir mit unseren Social Buttons die Möglichkeit geschaffen, diese Dienste zu nutzen - ab schützen. [/P]

[P] **[STRONG] Social-Media-Buttons mit Datenschutz (Shariff)** [/STRONG] [/P]

[P] Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH freut sich, wenn Sie Inhalte von unserer Webseite teilen. Zu diesem Zweck werden nicht die „offiziellen“ Social-Media-Buttons der Netzwerke eingesetzt, sondern die zur Verfügung gestellten Buttons verwendet (<https://www.heise.de/ct/artikel/Shariff-Social-Media-Buttons-2467514.html>). [/P]

[P] Der „c’t Shariff“ passt auf, dass soziale Netzwerke erst dann Daten von Nutzern abfragen können, wenn der Nutzer auf den Button klickt und der Nutzer sich bei dem jeweiligen Netzwerk anmeldet. Der „c’t Shariff“-Button ist so konfiguriert, dass er nur dann Daten an das Netzwerk überträgt, wenn der Nutzer bereits im Hintergrund bei dem entsprechenden Netzwerk angemeldet und das Surfverhalten getrackt. Übliche Social-Media-Buttons hingegen übertragen User-Daten bei jedem Klick auf die Netzwerke genaue Auskunft über Ihr Surfverhalten (User Tracking). Dazu müssen Sie weder eingeloggt sein. [/P]

[P] **[STRONG] Facebook** [/STRONG] [/P]

Abbildung 5

5

Erklärung zur  
Barrierefreiheit

# Erklärung zur Barrierefreiheit

Die Erklärung zur Barrierefreiheit ist **Bestandteil der gesetzlichen Verpflichtungen** und soll eine **schnelle Hilfe für Anwenderinnen und Anwender** sein, um auf den ersten Blick zu erkennen, ob der Inhalt und die Funktion der Webseite oder der mobilen Anwendung barrierefrei sind.

## Kriterien:

- **Verlinkung** zu der Seite **auf dem gesamten Webauftritt**
- **Benennung der Teile** des Inhalts, **die nicht vollständig barrierefrei gestaltet sind**
- Angaben der **Gründe für die nicht barrierefreie Gestaltung**
- Hinweis auf **barrierefrei gestaltete Alternativen** (falls vorhanden)
- Beschreibung und **Verlinkung zur elektronischen Kontaktaufnahme**
- Hinweise auf das **Durchsetzungsverfahren mit Verlinkung der Schlichtungsstelle**
- **Aktualisierung** spätestens **nach 365 Tagen** oder bei **wesentlichen Änderungen**

Vorlage: <https://bb.reisen/-JdKg>

# Erklärung zur Barrierefreiheit

## Beispiel



### Erklärung zur Barrierefreiheit Stand: 02.01.2025

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (folgend kurz "TMB") setzt sich dafür ein, die digitale Barrierefreiheit für Menschen mit Behinderungen zu gewährleisten. Wir verbessern kontinuierlich die Benutzerfreundlichkeit für alle und wenden die entsprechenden Standards für die Zugänglichkeit an.

Diese Erklärung zur digitalen Barrierefreiheit gilt für die unter [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de) veröffentlichte Website der TMB.

Als öffentliche Stelle im Sinne der Richtlinie (EU) 2016/2102 sind wir bemüht, unsere Website im Einklang mit den Bestimmungen des Brandenburgischen Behindertengleichstellungsgesetzes (BbgBGG) sowie der Brandenburgischen Barrierefreie Informationstechnik-Verordnung (BbgBITV) zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/2102 barrierefrei zugänglich zu machen.

Gemäß § 2 BbgBITV wird angenommen, dass Webauftritte und Apps barrierefrei sind, wenn die Anforderungen der harmonisierten Europäischen Norm (EN) 301 549 (in der aktuellen Version) erfüllt sind. Die EN 301 549 verweist auf die Anforderungen des internationalen Standards der Web Content Accessibility Guidelines der Version 2.1 (WCAG 2.1) mit den Konformitätsstufen A und AA. Diese Anforderungen bilden den Kern der prüfbaren Erfolgskriterien ab.

### Bemühungen zur Unterstützung der Barrierefreiheit

Die TMB ergreift die folgenden Maßnahmen, um die Zugänglichkeit zu gewährleisten:

- Die Barrierefreiheit ist Querschnittsthema auf strategischer und operativer Ebene und wichtiger Teil unserer Arbeit
- Eine Ansprechperson zum Thema Barrierefreiheit ist benannt

### Stand der Vereinbarkeit mit den Anforderungen

Diese Website ist aktuell nicht mit der harmonisierten Europäischen Norm (EN) 301 549 (in der aktuellen Version) vereinbar. Die Unvereinbarkeiten sind nachstehend aufgeführt.

### Nicht barrierefreie Inhalte und Funktionen

Trotz unserer Bemühungen können bei den Benutzern einige Probleme auftreten. Folgend führen wir die nicht barrierefreien Inhalte und Funktionen auf. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie eine(n) nicht barrierefreien Inhalt oder Funktion festgestellt haben, der / die hier nicht aufgeführt ist.

### EN 301 549-Anforderungen:

Nummer der Anforderung	Beschreibung der Anforderung
9.1.1.1	Nicht-Text-Inhalt
9.1.3.1	Info und Beziehungen
9.1.3.5	Eingabezweck bestimmen
9.1.4.3	Kontrast (Minimum)
9.1.4.11	Nicht-Text-Kontrast

### Kompatibilität mit Browsern und unterstützenden Technologien

Diese Website ist so konzipiert, dass sie mit den folgenden Browsern kompatibel ist:

- Microsoft Edge
- Mozilla Firefox
- Google Chrome
- Safari

Diese Website ist so konzipiert, dass sie mit den folgenden unterstützenden Technologien kompatibel ist:

- Screen Reader, z.B.: NVDA

Die Barrierefreiheit dieser Webseite hängt von den folgenden Technologien ab, um zu funktionieren:

- HTML
- CSS
- Javascript

### Bewertungsmethoden

Die TMB hat die Barrierefreiheit dieser Website von einer externen Stelle bewerten lassen, die nicht am Design- und Entwicklungsprozess beteiligt war.

### Feedback und Kontaktangaben

Wir freuen uns über Ihr Feedback zur Barrierefreiheit dieser Website. Bitte kontaktieren Sie uns auf eine der folgenden Arten:

Kontaktformular: [Link zum Formular](#)

E-Mail: [tmb@reiseland-brandenburg.de](mailto:tmb@reiseland-brandenburg.de)

Firmenanschrift: TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Babelsberger Straße 26, 14473 Potsdam

Wir werden Ihnen innerhalb von drei Wochen eine Rückmeldung geben.

### Durchsetzungsverfahren

Sollten Sie innerhalb eines Zeitraums von drei Wochen eine nicht zufriedenstellende oder keine Antwort aus den oben genannten Kontaktmöglichkeiten erhalten, können Sie sich an die Durchsetzungsstelle für digitale Barrierefreiheit des Landes Brandenburg zur Prüfung der in der Erklärung zur Barrierefreiheit genannten Angaben und Maßnahmen wenden. Die Durchsetzungsstelle hat nach § 4 Abs. 3 BbgBITV die Aufgabe, das Recht der Bürgerinnen und Bürger auf barrierefrei gestaltete Websites und mobile Anwendungen gegenüber öffentlichen Stellen des Landes Brandenburg durchzusetzen.

Die Durchsetzungsstelle prüft aus formaler und inhaltlicher Sicht die Anwendbarkeit eines Durchsetzungsverfahrens und ordnet im Einzelfall eine technische Überprüfung der Website oder mobilen Anwendung bei der Überwachungsstelle für Barrierefreiheit von Web- und Anwendungstechnologien im Land Brandenburg an. Das Durchsetzungsverfahren ist kostenlos. Es muss kein Rechtsbeistand eingeschaltet werden.

### Kontakt:

Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg

- Landesbehindertenbeauftragte | Durchsetzungsstelle -

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13, Haus 5, 14467 Potsdam

E-Mail: [Durchsetzung.BIT@MSGV.Brandenburg.de](mailto:Durchsetzung.BIT@MSGV.Brandenburg.de)

6

Overlay Tools

# Overlay-Tools

Gemeinsame Einschätzung der Überwachungsstellen des Bundes und der Länder

## 1. Overlays können viele wichtige Barrieren nicht beheben

- fügen keine Untertitel hinzu,
- verbessern nicht die Tastaturinteraktion,
- verbessern keine Fehlermeldungen.
- beheben keine ARIA-Fehler bei der Auszeichnung dynamischer Elemente,



## 2. Overlay-Funktionen sind selbst oft schlecht zugänglich

- Das Overlay-Bedienelement kann oft nicht mit der Tastatur erreicht oder überhaupt aktiviert werden.
- Overlay-Optionen haben oft keine sichtbare Fokushervorhebung.
- Einmal eingeschaltet, lässt sich das Overlay oft nicht wieder abschalten.
- Das Bedienelement ist oft selbst nicht kontrastreich genug.
- Die Funktion führt oft aus dem Angebot heraus und erzwingt das Erstellen eines Nutzerprofils.

## 3. Overlay-Einstellungen beheben viele Mängel nicht und schaffen neue Mängel

- Aktivierte Schriftgrößen-Einstellungen führen oft zu überlappenden und abgeschnittenen Inhalten.
- Bei Zoom funktioniert oft der Textumbruch nicht, horizontales Scrollen wird nötig.
- Die Bedienung wird oft durch im Hintergrund laufende Scripts extrem verlangsamt.
- Kritische, wichtige Bedienelemente (etwa Menü-Icons) sind oft nicht länger sichtbar.
- Die übliche Tastaturnavigation wird oft ausgehebelt

**Details:** <https://www.bfit-bund.de/DE/Publikation/einschaetzung-overlaytools.html>

7

Informationen und  
Checklisten

# Informationen im Tourismusnetzwerk Brandenburg

## Informationen, Checklisten, Anleitungen

### BARRIEREFREIHEIT

## Barrierefreie Digitalisierung

Nicht für jeden Menschen ist der Umgang mit der digitalen Welt selbstverständlich. Um ein inklusiveres Angebot nicht nur analog, sondern auch digital zu gewährleisten, müssen die Zugänge nutzerfreundlich und zugänglich für alle gestaltet werden. Hier bekommen Sie einen Überblick zu User Experience und den Abbau von Hürden.

## Was spricht für Usability für alle?

- **Mehr Nutzende:** Wenn eine Website / APP barrierefrei gestaltet ist, wird damit eine breitere Zielgruppe erreicht
- **Zufriedenere Gäste:** Die Usability ist zentral für den Erfolg einer Website. Erst eine gute Bedienbarkeit macht die Inhalte zugänglich für alle und die Nutzer zufriedener.
- **Höhere Reichweite:** Suchmaschinen priorisieren Websites, die eine hohe Benutzerfreundlichkeit aufweisen.
- **Vorbildfunktion:** Gesetzliche Anforderungen an die Zugänglichkeit von Webseiten werden anspruchsvoller - wer sich dem stellt, nimmt eine Vorbildfunktion ein.
- **Digitale Teilhabe vorantreiben:** Mit einem barrierefreien Online-Auftritt zeigt man, dass sich soziale Verantwortung und Wirtschaftlichkeit nicht widersprechen.

Quelle: <https://www.aktion-mensch.de/inklusion/barrierefreiheit/barrierefreie-website>

## Wer profitiert von digitaler Barrierefreiheit?

Eine barrierefreie Nutzung digitaler Anwendungen ermöglicht es Menschen mit Beeinträchtigungen selbstständig am digitalen Leben teilzuhaben.

- Menschen mit Sehschwäche können Texte in kleiner Schriftgröße und Formularfelder schlecht erkennen. Geringe Kontraste erschweren die Lesbarkeit.
- Gehörlose und schwerhörige Menschen können Videos und Audio-Dateien nicht nutzen, wenn diese keine Untertitel oder Beschreibungen enthalten.
- Menschen mit motorischen Einschränkungen bedienen die Website oft nur mit der Tastatur.
- Sprachbarrieren erschweren das Verständnis von Texten mit komplexen Inhalten.
- Konzentrationsschwäche führt zu einer schnellen Überforderung bei vielen Inhalten und Design-Elementen.

<https://tourismusnetzwerk-brandenburg.de/themen/themen-z/barrierefreiheit/barrierefreie-digitalisierung>

## Checkliste Barrierefreie Webseite

Diese Checkliste bietet eine Übersicht über die wichtigsten barrierefreier Webseiten, damit Inhalte und Funktionen für zugänglich sind - unabhängig von Einschränkungen.

Nr.	Aufbau der Webseite
1	<b>Verständlicher und ähnlicher Aufbau:</b> Einheitliche Navigation über alle Seiten hinweg, inklusive klarer Struktur und kurzer Webseiten.
2	<b>Screenreader-Kompatibilität:</b> Alle UI-Elemente sind für Screenreader gestaltet.
3	<b>Informationshierarchie:</b> HTML-Kennzeichnungen wie H1 bis H6 werden genutzt, um Hierarchien zu schaffen (z.B. <h1>, <h2>, <h3>).
4	<b>Screenreader-Tests:</b> Regelmäßiges Testen der Webseiten mit Screenreadern.
5	<b>Tastaturbedienbarkeit:</b> Alle Funktionen sind mit der Tastatur bedienbar.
6	<b>Tab-Reihenfolge:</b> Die Tab-Funktion hat eine sinnvolle Reihenfolge.
7	<b>Fokus-Indikator:</b> Ein sichtbarer Fokusindikator ist für alle Tastaturfokus hervorzuheben.

Nr.	Kontrast und Farben
1	<b>Textkontrast:</b> Das Kontrastverhältnis zwischen Text und Hintergrund beträgt mindestens 4,5 zu 1.
2	<b>UI-Element Kontrast:</b> Der Kontrast zwischen Farbe des UI-Elements und seines Hintergrunds beträgt mindestens 3 zu 1.
3	<b>Nicht nur Farben:</b> Informationen werden nicht ausschließlich über Farbe übertragen (z.B. über zusätzlichen Text, ergänzende Formen, Icons, etc.).
4	<b>Farbenblindheit:</b> Es werden Farben benutzt, die auch für Menschen mit Farbenblindheit unterscheidbar sind.

## Checkliste Barrierefrei auf Social Media

Diese Checkliste gibt Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Aspekte zur Gestaltung barrierefreier Social-Media-Inhalte auf Social-Media-Plattformen. Die Checkliste bietet Ihnen praktische Hinweise z.B. zur Nutzung von Alt-Texten, klaren Sprachformulierungen und einer sinnvollen Strukturierung.

Nr.	Aufbau
1	<b>Einfache und konsistente Layouts:</b> Postings sind strukturiert und verfolgen eine möglichst einheitliche Gestaltung.

Nr.	Texte und Alt
1	<b>Einfache und klare Sprache:</b> Es werden einfache Wörter und kurze Sätze verwendet.
2	<b>Lesbare Schriftart:</b> Es wird eine leicht lesbare Schriftart verwendet.
3	<b>Einfache Textstile:</b> Verzicht auf durchgehende Kursivsetzung von ganzen Texten sowie übermäßige Fettdrucke.
4	<b>Gliederung:</b> Der Text verfügt über Absätze und Zwischenüberschriften.
5	<b>Leichte Sprache und Gebärdensprache:</b> Leichte Sprache und Gebärdensprache wird verwendet.
6	<b>Gendergerechte Sprache:</b> Binnen-I, Da und ausgeschrieben Schreibweise wird verwendet.
7	<b>Linktexte:</b> Links sind hervorgehoben und mit einem Unterstrich versehen.
8	<b>Emojis:</b> Emojis werden sparsam verwendet.
9	<b>Hashtags:</b> Der erste Buchstabe jedes Wortes in Hashtags wird großgeschrieben.
10	<b>Abkürzungen:</b> Seltene Abkürzungen werden vermieden.

## Checkliste Barrierefreie PDF

In der folgenden Checkliste erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die wichtigsten Aspekte zur Gestaltung barrierefreier PDFs. Die Checkliste bietet Ihnen praktische Tipps und Umsetzungshinweise.

Nr.	Strukturierung	✓
1	<b>Vorlagen:</b> Formatvorlagen, Absatz- und Listenformate werden verwendet, um die Struktur für den Screenreader verständlich zu gestalten.	<input type="checkbox"/>
2	<b>Hierarchie mit Tags aufbauen:</b> Verwenden Sie Tags wie <h1>, <h2>, <h3> für Überschriften, um eine klare Struktur zu schaffen und die Navigation per Tastatur zu erleichtern.	<input type="checkbox"/>
3	<b>Semantische Tags:</b> Markieren Sie Listen, Tabellen, Absätze und andere strukturelle Elemente korrekt (z.B. <p> für Absätze, <li> für Listenelemente) für ein besseres Verständnis der Dokumentstruktur.	<input type="checkbox"/>
4	<b>Lesereihenfolge festlegen:</b> Überprüfen und definieren Sie die Lesereihenfolge, um sicherzustellen, dass assistive Technologien den Inhalt in der gewünschten Reihenfolge interpretieren.	<input type="checkbox"/>

Nr.	Kontrast und Farben	✓
1	<b>Textkontrast:</b> Das Kontrastverhältnis zwischen Text und Hintergrund beträgt mindestens 4,5 zu 1.	<input type="checkbox"/>
2	<b>UI-Element Kontrast:</b> Der Kontrast zwischen Farbe des UI-Elements und seines Hintergrunds beträgt mindestens 3 zu 1.	<input type="checkbox"/>
3	<b>Nicht nur Farben:</b> Informationen werden nicht ausschließlich über Farbe übertragen (z.B. über zusätzlichen Text, ergänzende Formen, Icons, etc.).	<input type="checkbox"/>
4	<b>Farbenblindheit:</b> Es werden Farben benutzt, die auch für Menschen mit Farbenblindheit unterscheidbar sind.	<input type="checkbox"/>

# Die häufigsten Fehler

## Digitale Barrierefreiheit: Die häufigsten Barrieren vermeiden

Im Rahmen der Monitoring-Checks öffentlicher Websites und Apps konnten die am häufigsten nicht erfüllten Barrierefreiheitsanforderungen erhoben werden. Setzen Sie hier an, um die Zugänglichkeit Ihrer digitalen Angebote zu verbessern:

### Informationen und Beziehungen

- ✓ Regionen der Website sind mit den entsprechenden HTML5-Tags oder mit dem ARIA-role-Attribut ausgezeichnet.
- ✓ Überschriften-Hierarchie ist korrekt ausgezeichnet (<h1>-<h6>).
- ✓ Listen-Elemente sind richtig angewandt.
- ✓ Tabellen werden vollständig ausgezeichnet.
- ✓ Formular- und Steuerelemente sind beschriftet bzw. mit Labels verknüpft.

### Nicht-Text-Kontrast

- ✓ User Interface-Komponenten (z.B. Eingabefelder, Buttons etc.) und wichtige grafische Objekte (z.B. informations-tragende Symbole) haben einen ausreichenden Kontrast zu angrenzenden Elementen.

### Kontraste von Texten

- ✓ Texte haben ausreichende Kontrastwerte zum jeweiligen Hintergrund.

### Nicht-Text-Inhalte

- ✓ Prägnante Alternativtexte zu Bildern, Logos und Grafiken sind angegeben.
- ✓ Bei verlinkten Grafiken ist der Linkzweck angegeben.
- ✓ Rein dekorative Elemente werden von assistierender Technologien ignoriert.

### Schlüssige Reihenfolge bei der Tastaturbedienung

- ✓ Der Fokus ist an erwartbarer Stelle.
- ✓ Die Reihenfolge der fokussierten Elemente ist sinnvoll und nachvollziehbar.
- ✓ Verdeckte oder visuell versteckte Inhalte sind von der Fokus-Reihenfolge ausgenommen und können nicht mit der Tastatur erreicht werden.
- ✓ Wird ein Eingabefenster (Dialog, Modal o.ä.) geöffnet, wird der Fokus auf dieses gelegt.

### Name, Rolle, Wert

- ✓ Interaktive Elemente (z.B. Buttons, Links, iFrames etc.) haben programmatisch erfassbare Namen, Rollen und Werte.
- ✓ Es werden bevorzugt semantische HTML-Elemente eingesetzt (z.B. button).

### Fokus sichtbar

- ✓ Bei Tastaturbedienung ist der Tastaturfokus sichtbar. Es ist also erkennbar, welches Element gerade fokussiert ist.

### Statusmeldungen

- ✓ Wenn wichtige Änderungen am Inhalt passieren, die nicht fokussiert sind, dann werden alle Nutzer:innen über damit zusammenhängende Statusmeldungen informiert, damit sie die Änderungen direkt wahrnehmen können. Das betrifft insbesondere Nutzer:innen assistierender Technologien.
- ✓ Beispiele für Statusmeldungen sind: Auskunft über den Erfolg oder die Ergebnisse einer Aktion, über den Wartezustand einer Anwendung, über den Fortschritt eines Prozesses oder über vorliegende Fehler.

Details zur Vermeidung von Barrieren unter [www.digitalbarrierefrei.at](http://www.digitalbarrierefrei.at)

### Wer profitiert von digitaler Barrierefreiheit?

Kurz gesagt: Alle.  
Die erhöhte Usability (Benutzerfreundlichkeit) hilft allen Usern und Userinnen, ob mit oder ohne Behinderung. Ein zusätzlicher Nutzen: Suchmaschinen finden die Inhalte besser, wenn diese korrekt ausgezeichnet sind.

Eine Übersicht aller erforderlichen Kriterien unter [www.digitalbarrierefrei.at/kriterien](http://www.digitalbarrierefrei.at/kriterien)

## Digitale Barrierefreiheit

👍 Verstehen
🎓 Lernen
🔧 Umsetzen
🛡️ Testen

Home > Monitoring > Die häufigsten Fehler

## Die häufigsten Fehler

Die am häufigsten nicht erfüllten Barrierefreiheitskriterien auf öffentlichen Websites und Apps in Österreich

---

Die Darstellung konzentriert sich auf die im Rahmen des Monitorings in den letzten Jahren identifizierten häufigsten Fehler – die einzelnen Kriterien werden daher nicht zur Gänze beschrieben. Der Fokus liegt auf den identifizierten Ansatzpunkten zur Verbesserung der Barrierefreiheit der Websites.

Die weiterführenden Links sind reine Zusatzinformation und stehen nicht in Zusammenhang mit den von den Monitoringstellen durchgeführten Monitoring-Checks.

- [Nicht-Text-Inhalt \(WCAG-Kriterium 1.1.1\)](#)
- [Info und Beziehungen \(WCAG-Kriterium 1.3.1\)](#)
- [Kontraste von Texten \(WCAG-Kriterium 1.4.3\)](#)
- [Nicht-Text-Kontrast \(WCAG-Kriterium 1.4.11\)](#)
- [Tastatur \(WCAG-Kriterium 2.1.1\)](#)
- [Website-Titel \(WCAG-Kriterium 2.4.2\)](#)
- [Schlüssige Reihenfolge bei der Tastaturbedienung \(WCAG-Kriterium 2.4.3\)](#)
- [Fokus sichtbar \(WCAG-Kriterium 2.4.7\)](#)
- [Sprache einzelner Abschnitte \(WCAG-Kriterium 3.1.2\)](#)
- [Name, Rolle, Wert \(WCAG-Kriterium 4.1.2\)](#)
- [Statusmeldungen \(WCAG-Kriterium 4.1.3\)](#)

Finden Sie hier eine [Übersicht aller zu erfüllender Barrierefreiheitskriterien](#).

Verschaffen Sie sich mit dieser Infografik einen Überblick über die am häufigsten gefundenen Fehler im aktuellsten Monitoring-Jahr 2024:

📄 [Infografik – Digitale Barrierefreiheit: Die häufigsten Fehler vermeiden \(PDF, 231,9 KiB\)](#)

<https://www.digitalbarrierefrei.at/de/monitoring/die-haeufigsten-fehler>

# Weiterführende Links (Auswahl)

- **Barrierefreiheitsstärkungsgesetz:** <https://www.barrierefreiheit-dienstekonsolidierung.bund.de/Webs/PB/DE/gesetze-und-richtlinien/barrierefreiheitsstaerkungsgesetz/barrierefreiheitsstaerkungsgesetz-node.html>
- **Europäische Norm EN 301 549:**
  - <https://gehirngerecht.digital/die-en-301-549-das-relevante-gesetz/>
  - <https://www.barrierefreiheit-dienstekonsolidierung.bund.de/Webs/PB/DE/gesetze-und-richtlinien/en301549/en301549-node.html#:~:text=Ihre%20Kriterien%20spezifizieren%20die%20Bedeutung,und%20mobilen%20Anwendungen%20%C3%B6ffentlicher%20Stellen%E2%80%9C.>
- **Handreichung des Landes Brandenburg zur Umsetzung barrierefreier Web- und Anwendungstechnologien in öffentlichen Einrichtungen:** <https://lasv.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/Handreichung%20-%20Hinweise%20und%20Anregungen%20zur%20Umsetzung%20barrierefreier%20Web-%20und%20Anwendungstechnologien%20in%20%C3%B6ffentlichen%20Einrichtungen.pdf>

# Weiterführende Links (Auswahl)

- **Überwachungsstelle für Barrierefreiheit in Brandenburg:** <https://lasv.brandenburg.de/lasv/de/pflege-aufsicht/ueberwachungsstelle-barrierefreies-internet/>
- **BIK BITV Test:** <https://bitvtest.de/>
- **WCAG Guidelines (neue Version 2.2 von Dezember 2024):** [https://www.barrierefreiheit-dienstekonsolidierung.bund.de/Webs/PB/DE/gesetze-und-richtlinien/wcag/wcag\\_2\\_2/wcag-2-2-node.html](https://www.barrierefreiheit-dienstekonsolidierung.bund.de/Webs/PB/DE/gesetze-und-richtlinien/wcag/wcag_2_2/wcag-2-2-node.html)
- **Digitale Barrierefreiheit (für Österreich, vieles identisch):** <https://www.digitalbarrierefrei.at/de/>



8

Roadmap

# Roadmap

## Phase 1 - Initialisierung:

- **Relevanz klären:**
  - Betrifft mich das Gesetz?
  - Will ich freiwillig eine barrierefreie Digitalanwendung umsetzen?
- **Zuständigkeit und Verantwortliche** definieren => jeder Kanal / Contentverantwortliche

## Phase 2 - Schulung:

- Ein Team aus Designern, Entwicklern oder auch „nur“ Redakteuren braucht das **Wissen zu den Grundsätzen digitaler Barrierefreiheit**
- **Auch für die Beauftragung bzw. Kontrolle externer Dienstleister und den langfristigen Betrieb von Websites / APPs** wird das Wissen benötigt

## Phase 3 - Test / Analyse :

- **Test / Analyse:**
  - Interne Selbstbewertung
  - Bewertung durch Dritte (Bsp.: BITV 2.0 Test)
  - Veranlassen des Tests durch die Überwachungsstelle
- **Dokumentation bekannter Barrieren** in der **Erklärung zur Barrierefreiheit**
- **Feedbackmechanismus** einrichten
- **Aufwandschätzung und Projektplan** für **redaktionelle und technische Maßnahmen**

# Roadmap

## Phase 4 - Umsetzung:

- **Durchführung der notwendigen Maßnahmen**
  - **Barrierefreies Design** (Wahrnehmbar, Bedienbar, Verständlich, Robust)
  - **Barrierefreie Programmierung** (korrekte HTML-Struktur, korrekte Nutzung von Attributen zur Verbesserung der Zugänglichkeit der Inhalte, Bedienbarkeit der Website mit assistiven Technologien)
  - **Barrierefreie Inhalte** (Alternativen für Bilder und Texte, Videos mit Untertiteln, für wichtige Inhalte in leicht verständlicher – und Gebärdensprache)
- **Erneute Tests durchführen**
- **Aktualisierung der Erklärung zur Barrierefreiheit**

## Phase 5 – Maintenance / Betrieb:

- **Aufrechterhaltung** der Barrierefreiheit
- Installation von **Monitoringplänen bzw. routinen**

## Das Entscheidende:

- **Barrierefreiheit von Anfang an bei den technischen Dienstleistern mit beauftragen**
- **Barrierefreiheit bei der Redaktion sicherstellen**

Wo benötigen Sie Hilfe, um die Digitale Barrierefreiheit Ihrer Kanäle / Contents umzusetzen?

Wie können wir Sie unterstützen?



branden  
burg

Ich freue mich auf den  
Austausch mit Ihnen!